



GZA
4402 Frenkendorf

Anzeiger

Publikationsorgan der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Telefon 061 906 10 10. Erscheint dreiwöchentlich. Verantwortlich für den amtlichen Textteil sowie für neue Abonnemente und Kündigungen ist die Gemeindeverwaltung (Tel. 061 906 10 40, E-Mail anzeiger@frenkendorf.bl.ch). Jahresabonnement für Auswärtige CHF 34.00. Abonnementkündigungen sind jederzeit auf Ende Jahr möglich. Inseratenannahme durch Schaub Medien AG Sissach und Liestal, Telefon 061 976 10 77, Fax 061 976 10 78, E-Mail fa-inserate@schaubmedien.ch. Redaktionsschluss für Inserate und Beiträge der nächsten Ausgabe ist: Montag, 11. März 2019, 11.30 Uhr. Druck: Schaub Medien AG, 4410 Liestal.



Nr. 3

84. Jahrgang 22. Februar 2019

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Frenkendörfer Fasnacht 2019

Am Faschnachtsmontag, **11. März 2019**, erwartet Sie in Frenkendorf ab Mittag bis in die Abendstunden fröhliches, fasnächtliches Treiben, gekrönt mit dem traditionellen Umzug am Nachmittag und dem Guggenkonzert am Abend auf dem Dorfplatz. Der Kinderumzug findet am Mittwoch, **13. März 2019**, ab 14.00 Uhr statt. Über die Verkehrsbehinderungen während dieser Zeit werden Sie auf Seite 7 informiert.

Gewerbetag 2019

Der KMU Frenkendorf/Füllinsdorf wurde wiederum die Durchführung eines Gewerbetages bewilligt. Dieser findet am Samstag, **15. Juni 2019**, auf dem Dorfplatz sowie neu auch auf der Kirchgasse und der Mittulgasse statt.

Ersatzbeschaffung Strassenkehrmaschine

Der Gemeinderat hat dem Ersatz der Strassenkehrmaschine zugestimmt. Das Fahrzeug ist in die Jahre gekommen und muss ersetzt werden. Als Ersatz wird die Kompaktkehrmaschine MFH CS 250 der Aebi & Co. AG Maschinenfabrik, Hochdorf, angeschafft.

Flagge zeigen für Tibet Flaggenaktion als Solidaritäts- kundgebung für Tibet am 10. März 2019

Tausende Städte und Gemeinden in ganz Europa hissen seit 1996 die tibetische Natio-

nalflagge an ihren Rathäusern oder anderen öffentlichen Gebäuden. Sie erinnern damit an die widerrechtliche Besetzung Tibets durch die Volksrepublik China, an die blutige Niederschlagung des tibetischen Volksaufstandes von 1959 und an das Unrecht, das dem tibetischen Volk bis heute damit angetan wird.

Die Gemeinde Frenkendorf hat sich – zusammen mit anderen Gemeinden – wiederum bereit erklärt, diese Aktion zu unterstützen, um den gewaltfreien Widerstand der Bevölkerung von Tibet zu würdigen.

Am Sonntag, **10. März 2019**, wird deshalb vor dem Verwaltungsgebäude die uns von der GSTF (Gesellschaft Schweizerisch-Tibetische Freundschaft) zur Verfügung gestellte Flagge wehen.

Familienergänzende Kinderbetreuung (FEB)

Am 20. August 2018 beschloss der Gemeinderat den Erlass eines Reglements über die familienergänzende Betreuung. Die Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion BL prüfte das Reglement in der Zwischenzeit und die Änderungen wurden umgesetzt. Es mussten keine substanziellen Anpassungen vorgenommen werden. Das angepasste FEB-Reglement wurde vom Gemeinderat genehmigt und zur Beschlussfassung durch die Einwohnergemeinde-Versammlung am 29. April 2019 verabschiedet.

150. Jubiläums-Winterausrmarsch der Feldschützen Basel



Frenkendorf stand am Samstag, 2. Februar, im Mittelpunkt des traditionellen Anlasses des Feldschützenvereins Basel, der jährlich an einem andern Ort stattfindet und bei dem jeweils rund 20 Vereine aus der ganzen Schweiz mit gegen 200 Schützinnen und Schützen teilnehmen.

Der Morgen begann mit einem stolzen Fahnengruss, gefolgt vom traditionellen «Fässlihalt» im historischen Amphitheater Augusta Raurica. Danach ein sportliches Schiessprogramm mit Einzel- und Gruppenwettkampf 300 m/25 m auf der GSA Rauschenbächlein und dann ging es zum Mittagessen und Nachmittagsprogramm in den Saal vom Wilden Mann.

Nach dem Apéro wurden die vielen Präsidenten, Ehrengäste, Schützinnen und Schützen von *Heinz Kuhny, Präsident der Feldschützen Basel*, offiziell willkommen geheissen. *Gemeindepräsident Roger Gradl* stellte den Gästen unser Dorf vor und berichtete allerlei Kurzweliliges aus unserer Gemeinde. Das Team vom



Wilden Mann verwöhnte die vielen Gäste kulinarisch und flotte Ländlermusik und die Erdinger Klein-Kapelle umrahmten das Nachmittagsprogramm und die Rangverkündigung des stimmungsvollen Grossanlasses musikalisch. *Ehrenpräsident Bruno Schmid* ehrte Frenkendorf als äusserst würdigen Gastgeber in der stolzen Vereinsgeschichte des schweizweit sehr beliebten Winterausrmarsches. 150 Austragungen sind in der heutigen Zeit keinesfalls selbstverständlich und eine beeindruckende Leistung der Feldschützen Basel.

Frenkendorf wünscht mit frohem Schützengruss noch viele weitere erfolgreiche Winterausrmarsche.

Resultate der Volksabstimmung vom 10. Februar 2019

So wurde in Frenkendorf am 10. Februar 2019 abgestimmt:

A. Eidgenössische Vorlage

1. Volksinitiative vom 21. Oktober 2016 «Zersiedelung stoppen – für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung (**Zersiedelungsinitiative**)»
490 Ja 753 Nein

B. Kantonale Vorlagen

2. **Staatsvertrag** vom 6. Februar 2018 zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft **betreffend Planung, Regulation und Aufsicht in der Gesundheitsversorgung**
982 Ja 247 Nein
3. **Staatsvertrag** vom 6. Februar 2018 zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft **über die Universitätsspital Nordwest AG**
816 Ja 412 Nein
4. **Gesetz** vom 13. September 2018 **über die Beteiligung an Spitälern (SpiBG)**
848 Ja 362 Nein
5. **Gesetz** vom 27. September 2018 **über die Abgeltung von Planungsmehrwerten**
592 Ja 562 Nein
6. Nichtformulierte Gemeindeinitiative vom 17. März 2016 über den Ausgleich der Sozialhilfekosten (**Ausgleichsinitiative**) mit **Gegenvorschlag** des Landrats vom 27. September 2018
Initiative 450 Ja 724 Nein
Gegenvorschlag 734 Ja 415 Nein
Stichfrage Initiative: 381 **Gegenvorschlag: 588**

Stimmbeteiligung: 33 Prozent



Die Gemeinde Frenkendorf ist ein modern geführtes Dienstleistungsunternehmen, das vielfältige Aufgaben für die über 6'200 Einwohnerinnen und Einwohner erbringt.

Unser zuständiger Sozialarbeiter für das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht KESR zieht sich in den wohlverdienten Ruhestand zurück. Wenn Sie an einer Anstellung in der attraktiven und an vorzüglicher Verkehrslage gelegenen Verwaltung interessiert sind, erwartet Sie ab **01.07.2019** eine interessante Aufgabe als

Sozialarbeiterin / Sozialarbeiter (70–80%) Fachbereich KESR

Ihre Zuständigkeiten

- Abklärungen für die Fachstelle KESB;
- Führen vormundschaftlicher Mandate von Erwachsenen und Minderjährigen;
- Zusammenarbeit mit der Fachstelle KESB sowie anderen Amtsstellen und sozialen Institutionen;
- Beratung von Klient/innen in sozialen, gesundheitlichen, rechtlichen und finanziellen Problemstellungen.

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Sozialarbeiter/in (HFS, FH);
- Erfahrung im Kindes- und Erwachsenenschutzrecht;
- Flair für administrative Tätigkeiten;
- Hohe Sozial- und Kommunikationskompetenz sowie ausgeprägte Teamfähigkeit;
- Belastbarkeit, Selbstständigkeit und Flexibilität;
- Verantwortungsbewusste Persönlichkeit;
- Kenntnisse in der Bedienung der Applikationssoftware KLIB.

Haben wir Ihr Interesse für diese anspruchsvolle Tätigkeit geweckt? Dann senden Sie bitte noch heute Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an die Einwohnergemeinde Frenkendorf, Thomas Schaub, Gemeindeverwalter, Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf (Bitte keine Bewerbungen per E-Mail). Ihre Fragen betreffend Zuständigkeiten oder Profil können Sie an Frau Marissa von Arx, Abteilungsleiterin Sozialdienst (Tel. 061 906 10 68), richten.

Zivilstandesamtliche Meldungen

Geburten

26.11.2018

Ilievski Kristina Mirjana, Tochter des Ilievski Zoran und der Cvijanovic Anja.



14.01.2019

Colak Mirkan Deniz, Sohn des Colak Mehmet und der Colak geb. İçboyun Besev.

Todesfälle

21.01.2019

Güntert geb. Roth Adelheid, geb. 1941.

05.02.2019

Grieder geb. Litzistorf Liliane Marie, geb. 1929.



Schäublin + Feltsch AG
Wir sind für Sie da, ihr Sanitär vor Ort
Brunnenmeister von Frenkendorf und Füllinsdorf

Sanitäre Anlagen
Sanitärservice
Rohrleitungsbau

Tel. 061 901 42 80 Fax 061 901 42 11
info@schoeublin-feltsch.ch www.schoeublin-feltsch.ch

Gemeinde Frenkendorf

Mitwirkungsverfahren zum Erlass eines Reglements über die Ersatzabgabe für fehlende Parkplätze

Bei Um- und Neubauten im Dorfkern und je nach Gegebenheiten auch in den übrigen Wohngebieten stehen die Bauherrschaften vor grossen Schwierigkeiten beim Erstellen von privaten Parkplätzen. Vor allem in verdichteten Wohngebieten – wie schon erwähnt vor allem im Dorfkern – kann die gemäss Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) geforderte Anzahl Pflichtparkplätze nicht immer erstellt werden. Das kann dann in der Folge dazu führen, dass geplante Um-, Erweiterungs- oder Neubauten nicht im gewünschten Rahmen realisiert werden können.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat, gestützt auf die §§ 106 und 107 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG), den Erlass eines kommunalen Reglements über die Ersatzabgabe für fehlende Parkplätze beschlossen.

Kann – gemäss den Reglementsbestimmungen – die erforderliche Anzahl Abstellplätze aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht oder nur mit unverhältnismässig hohem finanziellem Aufwand erstellt werden, so entrichtet die Bauherrschaft eine Ersatzabgabe an die Gemeinde. Der Gemeinderat schlägt im Reglement eine Ersatzabgabe in der Höhe von CHF 12'000.00 vor. Die Ersatzabgabe kann innert 5 Jahren wieder zurückgefordert werden, wenn die erforderliche Anzahl Pflichtparkplätze erstellt worden ist.

Gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) ist das Reglement über die Ersatzabgabe für fehlende Parkplätze während 20 Tagen öffentlich aufzulegen. Das Reglement wird in der Zeit der öffentlichen Auflagefrist vom 14. Februar 2019 bis und mit 28. Februar 2019 im Bereich Dienste der Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Bächliackerstrasse 2, aufgelegt. Es kann zu den ordentlichen Schalterstunden eingesehen werden. Die Unterlagen sind ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde Frenkendorf www.frenkendorf.ch/Mitwirkungsverfahren einsehbar.

Einwände oder Vorschläge zum Reglement über die Ersatzabgabe für fehlende Parkplätze sind innert der öffentlichen Auflagefrist schriftlich und begründet dem Gemeinderat Frenkendorf, Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf, einzureichen.

Gemeinderat Frenkendorf

Einfacher bezahlen – mit der TWINT-App



Die Einwohnergemeinde Frenkendorf bietet Ihnen einen alternativen Weg an, wie Sie schnell und einfach bezahlen können. Wenn Sie Postfinance- oder Bankkunde sind, können Sie Ihr Konto mit der TWINT-App koppeln und dadurch direkt über das Smartphone bezahlen. TWINT funktioniert ohne Kreditkarte im Hintergrund, trotzdem hat diese Zahlungsart einen sehr hohen Sicherheitsstandard. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.twint.ch.

Gleisunterhaltsarbeiten

Die SBB führt vom **24.02.–01.03.2019** auf der Strecke **Pratteln–Liestal** und vom **10.03.–15.03.2019** auf der Strecke **Muttenz–Liestal** Gleisunterhaltsarbeiten durch.

Einige der Arbeiten im Gleisbereich werden in der Nacht ausgeführt; diese können teilweise lärmintensiv sein.

Übersicht über die vorgesehenen Nachtarbeiten:

24.02.2019–01.03.2019 sowie 10.03.2019–15.03.2019, von 21.30–06.00 Uhr, Gleisbauarbeiten

Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Die SBB bitten für die damit verbundenen Unannehmlichkeiten um Verständnis. Informationen zu regionalen Bauarbeiten finden Sie auch unter www.sbb.ch/unterhalt.

Veranstungskalender Februar–März 2019 Angaben ohne Gewähr

Datum	Beginn	Anlass	Ort	Organisator
Di., 26. Feb. 2019	14.00 Uhr	Lotto-Match	Begegnungszentrum, Mühlemattstr. 5, 4414 Füllinsdorf	Frauenverein Dreikönig Frenkendorf-Füllinsdorf
Di., 26. Feb. 2019	20.00–22.00 Uhr	Monatsübung	Samariterlokal, Fasanenstrasse 32	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
Do., 28. Feb. 2019	19.30–22.00 Uhr	1. Aktivmitgliederversammlung	Saal zum Wilden Mann	Theater Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf
Fr., 1. März 2019	ab 20.00 Uhr	vorfasnächtlicher Unterhaltungsabend	Saal zum Wilden Mann	Halbmondclique Frenkendorf
Sa., 2. März 2019	ab 20.00 Uhr	vorfasnächtlicher Unterhaltungsabend	Saal zum Wilden Mann	Halbmondclique Frenkendorf
So., 3. März 2019	10.00–12.00 Uhr 14.00–17.00 Uhr	Museumsöffnung	Ortsmuseum	Verkehrs- und Verschönerungsverein Frenkendorf
Mo., 11. März 2019	14.00 Uhr	Fasnachtsumzug mit ca. 65 teilnehmenden Gruppen, anschliessend Guggenkoncert und Beizenfasnacht	Dorfplatz und Restaurants	FAKO
Mi., 13. März 2019	14.00 Uhr	Nachwuchsfasnachts-Umzug	Dorfkern	FAKO
Fr., 15. März 2019	ab 19.00 Uhr	Cherubball mit diversen Bars, Guggen + musikalischer Unterhaltung	Saal zum Wilden Mann	FAKO
Sa., 23. März 2019	08.00–13.00 Uhr	Wald- und Rüttiputzete	Besammlung: 08.00 Uhr auf dem Dorfplatz	Bürgergemeinde
Di., 26. März 2019	14.00–16.00 Uhr	Frauenstammtisch	Begegnungszentrum, Mühlemattstrasse 5, Füllinsdorf	Frauenverein Dreikönig Frenkendorf-Füllinsdorf
Mi., 27. März 2019	20.00–22.00 Uhr	Monatsübung	Samariterlokal, Fasanenstrasse 32	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
Do., 28. März 2019	16.30 Uhr	GV Frauenverein	Begegnungszentrum, Mühlemattstrasse 5, Füllinsdorf	Frauenverein Dreikönig Frenkendorf-Füllinsdorf
Sa., 30. März 2019	09.00–12.00 Uhr	Kurs Notfälle bei Kleinkindern	Samariterlokal, Fasanenstrasse 32	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf

Die **aktuellen Veranstaltungen** finden Sie unter www.frenkendorf.ch/veranstaltungen. **Ortsansässige Vereine, Firmen und andere Dienstleistungsanbieter erfassen/editieren ihre Veranstaltungen jeweils selbständig.** Alle Angaben sind ohne Gewähr. Sollten Sie bei der Erfassung Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat Dienste, Telefon 061 906 10 40.

Buchungsbestimmungen bei den GA-Tageskarten Gemeinde Frenkendorf

Februar 2019

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28			

März 2019

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

April 2019

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

Mai 2019

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

■ 1,2,3 oder 4 Karten verfügbar

■ Ausgebucht

■ Noch nicht buchbar

Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und mit dem Postauto sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz für nur **CHF 45.00!** Gerne geben wir Ihnen mit dieser Aufstellung einen momentanen Überblick über die noch freien Daten. Buchen Sie noch heute über www.tageskarte-gemeinde.ch oder telefonisch unter Tel. 061 906 10 10 und sichern Sie sich Ihre Tageskarte für nur **CHF 45.00** pro Stück. **Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die «Tageskarte Gemeinde» nur an Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf verkauft werden darf.**

Buchungen von Tageskarten tätigen Sie bequem und schnell auf www.frenkendorf.ch/tageskarte oder direkt auf Ihrem Smartphone. Den Buchungsbestimmungen (ebenfalls auf der Homepage abrufbar) können Sie entnehmen, dass Umtausch und Rückgabe von gebuchten Tageskarten nicht möglich ist.

Stand: 18.02.2019

Einige Neuerungen Strassenverkehr 2019

Verzicht auf Automateneintrag (1.2.2019)

Wer ab dem 1. Februar 2019 die praktische Prüfung in einem Fahrzeug mit Automatikgetriebe ablegt, darf danach auch Fahrzeuge mit einem manuellen Schaltgetriebe führen.

Künftig wird keine Beschränkung mehr im Führerausweis eingetragen. Inhaber von bisherigen Führerausweisen können die Entfernung der Beschränkung beim zuständigen Strassenverkehrsamt beantragen. Die Entfernung wird gewährt, wenn keine gesundheitlichen Probleme dagegensprechen.

Verkehrsmedizinische Kontrolluntersuchung (1.1.2019)

Am 1. Januar 2019 tritt die Erhöhung der Alterslimite für die verkehrsmedizinische Kontrolluntersuchung in Kraft.

Ab diesem Datum müssen sich Autofahrerinnen und Autofahrer erst ab dem Alter von 75 Jahren alle zwei Jahre einer medizinischen Untersuchung unterziehen. Bisher bestand diese Pflicht ab 70 Jahren.

Führerausweis auf Probe – Änderung der obligatorischen Weiterbildung

Führerausweis auf Probe mit Ablaufdatum im 2019:

Wer über einen Führerausweis auf Probe verfügt mit Ablaufdatum im Jahr 2019, bekommt den definitiven Führerausweis nur bis 31.12.2019, wenn er beide WAB-Kurse 1+2 absolviert hat.

Führerausweis auf Probe mit Ablaufdatum 2020 oder später:

- Wer über einen Führerausweis auf Probe mit Ablaufdatum 2020 oder später verfügt, muss künftig nur noch den neuen WAB-TAG absolvieren oder nachweisen, dass er den heutigen WAB-Kurs 1 besucht hat.
- Wer vor dem 31.12.2019 einen Führerausweis auf Probe erworben hat, kann anstelle des neuen WAB-Tages den heutigen WAB-Kurs 1 absolvieren. Die Weiterbildung muss innerhalb von 3 Jahren absolviert werden.
- Wer nach dem 31.12.2019 einen Führerausweis auf Probe erwirbt, muss die Weiterbildung innerhalb von 12 Monaten nach Ausstellung des Führerausweises auf Probe absolvieren.

Veloheilm genügt für alle Mofas

Fahrerinnen und Fahrer herkömmlicher Töffli (Motorfahrräder bis 30 km/h ohne Tretunterstützung) können künftig wählen, ob sie einen Motorrad- oder einen entsprechenden Veloheilm tragen wollen. Damit werden die Töffli gleichbehandelt wie die schnellen E-Bikes.

Tandems mit elektrischer Tretunterstützung erlaubt

E-Bike-Fahrer dürfen neu auch zu zweit in die Pedale treten. Tandems mit elektronischer Tretunterstützung (bis 25 km/h) werden erlaubt.

Der Gemeindepolizist

Wer trinkt, fährt nicht – vielen Dank!

Alkohol beeinträchtigt die Fahrfähigkeit. Bereits ein Glas beeinflusst die Reaktionszeit und die Wahrnehmung. Dies kann zum Beispiel zu Selbstüberschätzung führen.

Ab 0,25 mg/l verdoppelt sich das Risiko tödlicher Unfälle. Zudem sind Alkoholunfälle rund doppelt so schwerwiegend wie andere Unfälle.

Alkoholunfälle sind für rund $\frac{1}{8}$ aller schwer oder tödlich verletzten Strassenverkehrsoffer verantwortlich. Es sind mehrheitlich Selbstunfälle, die sich bei Nacht ereignen, speziell an Wochenenden. Insbesondere Männer, junge Erwachsene und Gewohnheitstrinker überschreiten das gesetzliche Limit von 0,25 Milligramm.

Rund $\frac{1}{5}$ aller Ausweisentzüge geht auf das Konto von Fahren in angetrunkenem Zustand. Seit 2014 gilt ein Alkoholverbot für Neulenkende.

Tipps:

- Trinken Sie grundsätzlich keinen Alkohol, wenn Sie fahren.
- Wenn Sie Alkohol geniessen möchten: Nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel, Taxis und während den Festtagen auch den Heimfahrdienst von «Nez Rouge» (www.nezrouge.ch) oder bestimmen Sie eine Person, die auf Alkohol verzichtet.
- Kombinieren Sie Alkohol nicht mit Medikamenten oder Drogen.

Neue Messmethode bei Alkoholkontrollen

Seit 2016 wird die Blutprobe weitgehend durch die Atemalkoholmessung ersetzt. Die neuen Geräte messen die Alkoholkonzentration in der Atemluft (in mg/l Atemluft) statt wie bisher im Blut (in Promille). 0,5 Promille entsprechen 0,25 Milligramm pro Liter.

Verkehrsbeschränkungen während der Fasnacht 2019

Am **Fasnachtsmontag, 11. März 2019**, erwartet Sie in Frenkendorf, ab Mittag bis in die Abendstunden, fröhliches, fasnächtliches Treiben, gekrönt mit dem traditionellen Umzug am Nachmittag und dem Guggenkonzert am Abend auf dem Dorfplatz. Dabei müssen Sie mit massiven weiträumigen Verkehrsbehinderungen rechnen.

Auf der Liestalerstrasse und dem Hofmattweg stellen sich ab 11.00 Uhr bis ca. 13.45 Uhr die teilnehmenden Cliquen und Wagen auf. Um 14.00 Uhr beginnt der Umzug und dauert bis etwa um 17.00 Uhr. Anschliessend findet das Guggenkonzert auf dem Dorfplatz statt.

Mit **Fahrzeugen** ist der Dorfkern, die Liestalerstrasse, Baslerstrasse, Hauptstrasse, Egg, Lerchen- und Fasanenstrasse, Hülftenstrasse, der Hofmattweg, Teile der Prattlerstrasse, der Schmittenplatz, Teile der Schauenburgerstrasse, die Mittelgasse, Kirchgasse, Hohle Gasse sowie die Rüttigasse ab ca. **12.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr gesperrt** bzw. nicht mehr zu erreichen.

Ab 20.00 Uhr sollten die gesperrten Gebiete wieder mit Einschränkungen **über die Liestalerstrasse** erreichbar sein.

– Die Baslerstrasse sowie Teile der Hauptstrasse (Dorfkern) bleiben bis am **Dienstagmorgen, 12. März 2019, ca. 04.00 Uhr, gesperrt!**

Der obere Dorf-Teil ist jederzeit via Liestal (Rösern) über die Schauenburgerstrasse erreichbar. Die **Buslinie 78** fährt zwischen **12.00 Uhr bis Betriebsende** nur noch **bis**, bzw. ab **Haltestelle Mühlacker** bzw. Bächliacker. Das Dorf und die Egg werden erst ab Dienstagmorgen wieder bedient.

Der Dorfplatz wird zu Gunsten der Fasnacht ab **Montag, 11. März 2019, 6.00 Uhr bis und mit Donnerstag, 14. März 2019**, gesperrt.

Der **Fasnachtsmittwoch, 13. März 2019**, gehört dann den Kindern. Im Dorf wird in der Zeit von 14.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr zum wiederholten Mal ein Kinder-Fasnachtsumzug die Runde machen. Die Kinder erhalten so die Möglichkeit zum aktiven Mitgestalten der Fasnacht. Die **Hauptstrasse**, Teile der **Schauenburgerstrasse** sowie die **Kirchgasse** müssen in dieser Zeit gesperrt werden. Die restlichen Strassen sind über Umleitungen erreichbar. Die Buslinie 78 fährt planmässig und hat keine Einschränkungen. Nach dem Fasnachtsumzug geht im Saal zum Wilden Mann ein Programm für die jungen Fasnächtlerinnen und Fasnächtler über die Bühne.

Die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie die Fahrgäste der Buslinie 78 werden um grosszügiges Verständnis für das fasnächtliche Treiben in Frenkendorf gebeten und gleichzeitig dringend ersucht, die Anordnungen des Verkehrsdienstes zu befolgen.

Vielen Dank! Der Gemeinderat

DIEFFENBACH
HEIZUNGEN GMBH

KOMPETENT IN SACHEN HEIZUNGEN

- Neubauten
- Umbauten
- Heizungssanierungen
- Heizungsreparaturen
- Boilerreinigungen



Hauptstrasse 14 | 4133 Pratteln
061 901 31 44 | info@schneider-sss.ch

IHRE STEUERERKLÄRUNG 2018

**wird prompt und sorgfältig
erstellt von**

Heinz Löw
Steuerberatung und Treuhand GmbH
Schwarzackerstrasse 47
4411 Seltisberg
Telefon und Fax Büro 061 911 81 11

Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

061 976 10 77 oder
fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Erste Bruterfolge im zweiten Artenschutzurm

Immer mehr Gebäude bewohnende Tierarten verschwinden aus unseren Siedlungsgebieten, weil ihnen das Dach über dem Kopf geraubt und ihre überlebenswichtigen Brut- und Ruheplätze vernichtet werden. Mit Übernahme des alten Trafoturms von der Gemeinde Frenkendorf (BL) und unserem Umbau in einen Artenschutzurm haben wir 2018 ein zweites Artenschutzgebäude für Stare, Bachstelzen, Hausrotschwänzchen, Mauersegler, aber auch Fledermäuse und viele weitere Gebäude bewohnende Wildtierarten realisiert. **In die neue Rettungsinsel für bedrohte Siedlungstiere haben wir knapp 50'000 Franken investiert.** Unmittelbar nach der Einweihung des Gebäudes im Frühjahr 2018 konnte bereits im Sommer der erste Bruterfolg an der Ost-

seite des Turmes verbucht werden und die Gemeinde Frenkendorf im Kanton Basel-Landschaft ist um einen «Jungsegler» reicher geworden. Dieser Erfolg freut auch Silvia Volpi, Leiterin der Segler-Rettungsstation in Rümlang (ZH), die mit unserer finanziellen Förderhilfe von **32'000 Franken** im Jahr 2018 insgesamt 294 Mauer- und Alpensegler in ihrer Segler-Rettungsstation gesund pflegen und wieder freilassen konnte.



News unserer Gemeinde direkt auf Ihr Smartphone/Tablet



www.gemeinde-news.com

News aus Frenkendorf direkt auf Ihr Smartphone oder Tablet

In zwei Schritten erhalten Sie ab sofort News aus Frenkendorf als Push-Nachrichten direkt auf Ihr Smartphone oder Tablet zugestellt!

Und so funktioniert es ...

Schritt 1 Die App «Gemeinde News» im App Store, bei Google Play oder unter www.gemeinde-news.com herunterladen. Sie finden die App mit dem Suchbegriff «**Gemeindenews**».



Schritt 2 Gewünschte Gemeinde(n) auswählen. z.B. Frenkendorf ☺

Fertig!

Sie erhalten die Neuigkeiten der ausgewählten Gemeinde(n).

Baugesuche

Bitte beachten: Sämtliche Eigentümerinnen bzw. Eigentümer der angrenzenden Parzellen wurden im Rahmen der Planaufgabe mit eingeschriebenem Brief informiert. Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Planaufgabe im Bereich Bau eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 0190/2019

GesuchstellerIn: Swiss Real Estate Investments AG, Rothusstrasse 23, 6331 Hünenberg
Projekt: Wohn- und Geschäftshaus mit Autoeinstellhalle,
Parzelle Nr. 94, Bahnhofstrasse 27
ProjektverfasserIn: Kyburz Architektur & Bauleitungen GmbH,
Rütenenstrasse 19, 8956 Killwangen

Baugesuch Nr. 0585/2017

GesuchstellerIn: Atesli Birol u. Atesli-Özcelik Figen,
Obere Flühackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf
Projekt: Einfamilienhaus Umbau und Erweiterung, Garage.
Neuaufgabe: zusätzlicher gedeckter Sitzplatz,
Parzelle Nr. 1140, Obere Flühackerstrasse 2
ProjektverfasserIn: ae2p architekten gmbh, Pelikanweg 2, 4054 Basel

Baugesuch Nr. 1681/2018

GesuchstellerIn: Freiermuth Barbara und Freiermuth Stefan,
Prattlerstrasse 14, 4402 Frenkendorf
Projekt: Einfamilienhaus mit Doppelgarage Neuaufgabe:
Verschiebung Garage, Parzelle Nr. 1026, Gassackerweg
ProjektverfasserIn: Bauplanung Suter GmbH, Rigistrasse 2, 6410 Goldau.

Baugesuch Nr. 0190/2019

GesuchstellerIn: Swiss Real Estate Investments AG, Rothusstrasse 23, 6331 Hünenberg
Projekt: Wohn- und Geschäftshaus mit Autoeinstellhalle.
Neuaufgabe: Profile, Parzelle Nr. 94, Bahnhofstrasse 27
ProjektverfasserIn: Kyburz Architektur & Bauleitungen GmbH,
Rütenenstrasse 19, 8956 Killwangen

Baugesuch Nr. 1432/2018

GesuchstellerIn: Zimmermann Sascha, Eggstrasse 33, 4402 Frenkendorf.
Projekt: 2 Einfamilienhäuser / Carport. Neuaufgabe: zusätzlicher Windfang
und gedeckter Sitzplatz auf Parzelle 2546,
Parzelle Nr. 898, 2546, Rüttimattweg
ProjektverfasserIn: Projektverantwortliche Person: Buser + Mitarbeiter Architekten AG,
Gerberstrasse 5, 4410 Liestal

Baugesuch Nr. 0248/2019

GesuchstellerIn: Springer Patrick, Kirchgasse 7b, 4402 Frenkendorf
Projekt: Zweckänderung: alt Gewerbe in neu Wohnraumerweiterung,
Parzelle Nr. 812, Kirchgasse 7b
ProjektverfasserIn: Springer Patrick, Kirchgasse 7b, 4402 Frenkendorf

Baugesuch Nr. 0259/2019

GesuchstellerIn: Wälty Erika und Fritz, Gassackerweg 7, 4402 Frenkendorf
Projekt: Um- und Anbau Wohnhaus, Parzelle Nr. 1045, Gassackerweg 7
ProjektverfasserIn: Eichholzer Architekten GmbH, Hauptstrasse 24, 4425 Titterten

Handänderungen

Kauf. StWE-Parz. S1515: $\frac{219}{1000}$ ME an Parz. 698 mit Sonderrecht Nr. W5, 5½-Zimmerwohnung im 1. Dachgeschoss mit Kellerabteil Nr. K5 und Bastelraum Nr. B5 im 1. Untergeschoss, laut Vertrag und Plan, Dorf, Hauptstrasse 18; ME-Parz. M1898: $\frac{1}{22}$ ME an Parz. 1373 mit unterirdischer Autoeinstellhalle, Einstellplatz Nr. 18, laut Vertrag und Plan, Dorf, Hauptstrasse 18/20. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Wegmüller-Pöhler Susanne, Pratteln; Wegmüller Rolf, Riazzino), Eigentum seit 2.6.1992, 6.8.1992. Erwerber zu je $\frac{1}{2}$: Schüpbach Barbara, Frenkendorf, Meral Muhammed Furkan, Frenkendorf

Kauf. Parz. 94: 1103 m² mit Gartenhaus, Wohn- & Restaurationsgebäude, Bahnhofstrasse 27, übrige befestigte Fläche «Steinler». Veräusserer: Eigentümer von Parz. M5027.2824, (Graziano Pietro, Zürich), M5028.2824, (Graziano Francesco, Lausen), M5029.2824, (Cueni Hansjörg Emil, Stansstad), Eigentum seit 27.4.1990. Erwerber: Xsimo AG, Gossau SG, Gossau SG

Kauf und Schenkung. Parz. 176: 646 m² mit Wohnhaus, Mittelfeldweg 2, 2a, Gartenanlage «Mittelfeld». Veräusserer: Di Martino Angelo Antonio, Frenkendorf, Di Martino-Jazurlo Paulina, Frenkendorf, Eigentum seit 25.8.2009. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Ligorio Pietro, Frenkendorf; Di Martino Jessica, Frenkendorf)

Kauf. StWE-Parz. S2596: $\frac{15}{1000}$ ME an Parz. 121 mit Sonderrecht an Büro G10 «Kreuzstrasse»; StWE-Parz. S2597: $\frac{7}{1000}$ ME an Parz. 121 mit Sonderrecht an Büro G11 «Kreuzstrasse»; StWE-Parz. S2599: $\frac{9}{1000}$ ME an Parz. 121 mit Sonderrecht an Büro G13 «Kreuzstrasse»; StWE-Parz. S2605: $\frac{2}{1000}$ ME an Parz. 121 mit Sonderrecht an Lager 3 «Kreuzstrasse»; ME-Parz. M2630: $\frac{1}{50}$ ME an Parz. S2611 mit Autoeinstellhallenplatz AEP 19 «Kreuzstrasse»; ME-Parz. M2661: $\frac{1}{50}$ ME an Parz. S2611 mit Autoeinstellhallenplatz AEP 50 «Kreuzstrasse». Veräusserer: plattner immobilien ag, Lausen, Lausen BL, Eigentum seit 30.9.2016. Erwerber zu je $\frac{1}{2}$: Hersberger Silvan Urs, Liestal, Hersberger-Zurfluh Monika Anita, Liestal

Kauf. StWE-Parz. S1646: $\frac{46}{1000}$ ME an Parz. 836 mit Sonderrecht Nr. 15 an der 3½-Zimmer-Terrassenwohnung W35 auf Niveau 3 und Kellerabteil Nr. 35, laut Vertrag und Plan, Rüti, Liestalerstrasse 10; ME-Parz. M1875: $\frac{1}{38}$ ME an

Parz. 837 mit unterirdischer Autoeinstellhalle, Einstellplatz Nr. 133, laut Vertrag und Plan, Rüti, Liestalerstrasse 10a. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Huert Herbert Heinz, Scherzingen; Huert Margrit, Scherzingen), Eigentum seit 14.12.1994. Erwerber: Deola René, Füllinsdorf

Kauf. Parz. 186: 394 m² mit Garage, Neufeldstrasse 4a, Wohnhaus, Neufeldstrasse 4, Gartenanlage «Halden». Veräusserer zu GE: Erben Gemeinschaft Furger-Hartmann Erika Martha, Erben (Furger Andreas Werner, Frenkendorf; Furger Thomas Karl, Realp; Wickart-Furger Katharina Erika, Biel-Benken BL), Eigentum seit 8.2.2018. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Tanos Tamara Beatriz, Frenkendorf; Cattaneo Cristian Luigi, Frenkendorf)

Kauf. StWE-Parz. S2591: $\frac{23}{1000}$ ME an Parz. 121 mit Sonderrecht an Ladenlokal G5 «Kreuzstrasse»; StWE-Parz. S2610: $\frac{1}{1000}$ ME an Parz. 121 mit Sonderrecht an Lager 8 «Kreuzstrasse»; ME-Parz. M2618: $\frac{1}{50}$ ME an Parz. S2611 mit Autoeinstellhallenplatz AEP 7 «Kreuzstrasse». Veräusserer: plattner immobilien ag, Lausen, Lausen BL, Eigentum seit 30.9.2016. Erwerber zu je $\frac{1}{4}$: Cantillo Pietro, Frenkendorf, Cantillo-Leanza Maria, Frenkendorf, Leanza-Rocchetti Tanja, Frenkendorf, Leanza Salvatore, Frenkendorf

Kauf. StWE-Parz. S1490: $\frac{420}{1000}$ ME an Parz. 731 mit Sonderrecht an der 3½-Zimmerwohnung W2 sowie Parkplatz P2 und Hobbyraum Nr. 2, laut Vertrag und Plan, Dorf, Mittelgasse 1. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Waeber Nadine, GB-East Sussex; Reber Dany, Basel; Reber Florio, Basel; Reber Noah, Bubendorf; Reber Vera, Bubendorf), Eigentum seit 8.11.2017. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Waeber Nadine, GB-East Sussex; Reber Dany, Basel; Reber Florio, Basel)

Übertragung. Parz. 830: 1363 m² mit Gartenhaus, Liestalerstrasse 2b, Wohnhaus, Liestalerstrasse 2, Strasse, Weg, Gartenanlage «Dorf». Veräusserer: Verein Rütihus, Frenkendorf, Frenkendorf BL, Eigentum seit 15.6.1960. Erwerber: Verein für Sozialpsychiatrie Basel-land, Frenkendorf, Frenkendorf BL

Kauf. Parz. 1074: 445 m² mit Wohnhaus, Weingartenstrasse 9, Gartenanlage «Wigarten». Veräusserer zu GE: Erben Gemeinschaft Ritter-Martin Kurt, Erben Nr. 2, Frenkendorf (Erben Gemeinschaft Ritter-Martin Irma Rösli, Erben (Ritter Jürg Wilhelm, Frenkendorf; Gra-

ber Barbara Elisabeth, Möhlin); Ritter Jürg Wilhelm, Frenkendorf; Graber Barbara Elisabeth, Möhlin), Eigentum seit 29.9.1999, 1.11.2017. Erwerber zu $\frac{99}{100}$, $\frac{1}{100}$: Graber Philipp Stefan, Frenkendorf, Krieg Stephanie, Frenkendorf

Erbteilung. Parz. 363: 2064 m² mit Wohnhaus, Fasanenstrasse 47, Gartenanlage «Egg». Veräusserer zu GE: Erbgemeinschaft Babberger-Buser Anna, Erben (Kohler-Babberger Monika Esther, Duggingen; Nyffeler Oliver, Mühleberg), Eigentum seit 20.12.2018. Erwerber: Nyffeler Oliver, Mühleberg

Kauf. Parz. 585: 234 m² mit Wohnhaus, Brunnmattstrasse 9c, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Hargarten»; Parz. 1380: 18 m², übrige befestigte Fläche «Hargarten». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Erbgemeinschaft Schott Helmut Max Johann, Erben (Schott-Siegfried Verena, Frenkendorf; Schott Michael, Frenkendorf); Schott-Siegfried Verena, Frenkendorf; Schott Helmut Max Johann, Frenkendorf), Eigentum seit 29.9.2000, 3.1.2005, 27.7.2018. Erwerber: Schott Michael, Frenkendorf

Vermögensübertragung. Parz. 741: 3338 m² mit Wohnhaus, Eggstrasse 15, Wohnhaus, Eggstrasse 19, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Egg». Veräusserer: AXA Leben AG, Winterthur, Winterthur ZH, Eigentum seit 17.6.2008, 27.3.2009, 7.12.1976. Erwerber: AXA Anlagestiftung, Winterthur, Winterthur ZH

Kauf. Parz. 1230: 498 m² mit Gartenhaus, Wohnhaus, Gassackerweg 32, Strasse, Weg, Gartenanlage «Adlerfeld». Veräusserer: Tonini Monika, Agno, Eigentum seit 21.6.2016. Erwerber: Ankli Werner, Frenkendorf

Urteil. Parz. 5: 362 m² mit Wohnhaus, Oberfeldweg 13, Gartenanlage «Oberfeld». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Keller Daniel Paul, Frenkendorf; Keller-Beutler Regina, Thun), Eigentum seit 2.6.1992, 3.1.2005. Erwerber: Keller Daniel Paul, Frenkendorf

Kauf. Parz. 1455: 254 m² mit Wohnhaus, Adlergasse 13b, Gartenanlage «Wigarten». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Röthlisberger-Bader Beatrice, Frenkendorf; Röthlisberger Urs Stephan, Frenkendorf), Eigentum seit 25.8.1998. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Galli Paolo, Birsfelden; Bernardes de Assis Joana, Birsfelden)

FDP
Die Liberalen

2 x auf jeden Wahlzettel!

LISTE 1
31. März 2019

Christoph Keigel
in den Landrat

«Mit Kompetenz und
Erfahrung die
Zukunft mitgestalten.»

macht Sinn – Freisinn.

«In Frenkendorf geboren, in Frenkendorf aufgewachsen und heute unternehmerisch in Frenkendorf unterwegs, kann ich mich mit meinen Kompetenzen und Erfahrungen für Frenkendorf einsetzen.»

www.KEIGEL.ch

Zahlungen – Steuererklärung - Abrechnungen -
Korrespondenz - Offerten - Kosten - Behörden - Vorsorge -
Banken / Versicherungen - Immobilien-Unterhalt -
Renovationen - Abwesenheit - Erbschaft

....wird es Ihnen manchmal einfach zu viel?

Wir helfen Ihnen zu allen Themen rund um Ihr
Privatvermögen. Diskret. Vertrauensvoll. Nach Ihren
Bedürfnissen.

MUCHENBERGER
PRIVAT-TREUHAND

beat.muchenberger@m-pt.ch / www.m-pt.ch
Jurastrasse 27, 4411 Seltisberg / Tel. 076 447 32 31

BRANCA AG

Malergeschäft

...weil's farbig einfach schöner ist!

061 901 76 20

info@branca-ag.ch www.branca-ag.ch

Anmeldeformular für Häckseldienst vom Dienstag, 26. Februar 2019

Formular abtrennen und bis spätestens **Montag, 11.30 Uhr (vor dem Sammeltag)**, dem Gemeindezentrum Bächliacker, Bächliackerstrasse 2, zustellen oder per E-Mail an bauverwaltung@frenkendorf.bl.ch senden.

**Das Häckselgut muss am Dienstag um 07.00 Uhr bereitgestellt sein.
Es kann KEINE TELEFONISCHE ANMELDUNG entgegengenommen werden.**

Vor-/Nachname: _____

Adresse: _____

Rechnungs-

adresse (falls

abweichend): _____

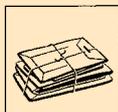
Kosten des Häckseldienstes: **CHF 30.00**. Es werden Materialmengen bis **max. 4 m³** mitgenommen. Die Gebühren werden zweimal pro Jahr in Rechnung gestellt.

Als Häckselmaterial gilt: Grünabfälle wie Baum- und Strauchschnitt sowie Äste (mindestens fingerdick) und verholzte Gartenpflanzen/Stauden. Wurzelstöcke können nicht gehäckselt und müssen abgetrennt werden. Kleineres Material geben Sie bitte der wöchentlichen Grüngut-sammlung mit.

Nächster Häckseldienst: 26. März 2019

Papier- und Kartonsammlung Montag, 4. März 2019

Bitte stellen Sie Altpapier und Karton am Abfuhrtag vor 07.00 Uhr am Strassenrand bereit. Papier und Karton werden gleichzeitig gesammelt und können gemischt, mit Schnur gebündelt, an der Strasse bereitgestellt werden. Papier und Karton dürfen nicht in Plastiksäcke verpackt werden. Der Karton kann lose aufgeschichtet werden. Alternativ können deutlich beschriftete Mehrwegbinde oder kleine Container mit Papier und Karton gemischt bereitgestellt werden.



Für optimale Recycling-Qualität

Tragtaschen sind aus einer minderen Papierqualität gefertigt. Wenn das Altpapier oder der Karton in Schachteln bzw. Tragtaschen zur Wiederverwertung geliefert wird, erhält die Gemeinde eine viel tiefere Entschädigung.

Bitte Klebebänder und Styropor-Verpackungsteile entfernen.

Tetra-Packungen wie zum Beispiel Milchtüten, plastifizierter Karton, Tiefkühl- und Verpackungen aus Verbundmaterialien gehören in den Kehrriechtsack und nicht in die Kartonsammlung.



Wichtige Adressen

Gemeindeverwaltung geschlossen:

- Fasnachtsmontag, **11. März 2019, ab 12.00 Uhr**
- Fasnachtsmittwoch, **13. März 2019, ab 11.00 Uhr**

Keine Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Die Sprechstunde des Gemeindepräsidenten **fällt** am Montag, **11. März 2019, aus.**

Gemeindeverwaltung

Homepage: www.frenkendorf.ch
E-Mail: gemeindeverwaltung@frenkendorf.bl.ch
anzeiger@frenkendorf.bl.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag 09.00–18.30 Uhr durchgehend geöffnet
Dienstag und Freitag 09.00–11.00 Uhr
Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr und
14.00 – 16.30 Uhr

Telefonbedienzeiten

Montag 08.00–18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr und
14.00–16.30 Uhr

Die Schalter des **Sozialdienstes** sind wie folgt geöffnet:

Montag 09.00–12.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 09.00–11.00 Uhr

Besprechungstermine ausserhalb der regulären Öffnungszeiten sind auf Voranmeldung möglich (Tel. 061 906 10 10).

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

im Gemeindezentrum Bächliacker, 2.Stock
jeweils montags 17.00 bis 18.00 Uhr
E-Mail: gemeindepraesident@frenkendorf.bl.ch

Telefon und Fax

Allgemeine Auskünfte 061 906 10 10
Fax 061 906 10 19
AHV-Gemeindezweigstelle 061 906 10 10
Bereich Bau 061 906 10 50
Fax 061 906 10 59

Fachstelle Umwelt, Energie und Abfall 061 906 10 55

Bestattungsamt 061 906 10 10
Einwohnerdienste 061 906 10 10
einwohnerdienste@frenkendorf.bl.ch Fax 061 906 10 19

Bereich Finanzen 061 906 10 30
Fax 061 906 10 39

Gemeindepolizei 061 906 10 13
Objektwesen (Kataster) 061 906 10 43
E-Mail: kataster@frenkendorf.bl.ch
Sekretariat Gemeindeverwalter 061 906 10 42
Fax 061 906 10 19

Sekretariat Gemeinderat 061 906 10 42
Fax 061 906 10 19

Sozialdienst 061 906 10 60
Fax 061 906 10 39

Steuern 061 906 10 20

Feuerwehr

Sektionschef **Notruf 112**
(Kreiskommando Liestal) 061 552 72 72

Pilzkontrollstelle

Nach telefonischer Vereinbarung:
Frau Catherine Müller, Füllinsdorf 061 901 66 33
076 412 08 11

Zivilschutzstelle Altenberg,

Frenkendorf 061 906 10 46

Zivilstandsamt BL Arlesheim

zuständig für die Einwohner- und 061 552 45 00
Bürgergemeinde Frenkendorf Fax 061 552 45 01

SPITEX Regio Liestal

www.spitex-regio-liestal.ch
Rheinstrasse 3, 4410 Liestal 061 926 60 90
Fax 061 926 60 91

E-Mail: info@spitexrl.ch

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr
und 14.00 bis 16.00 Uhr
übrige Zeit Telefonbeantworter

Spitex à la carte 061 921 07 00

FAZ Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16 061 901 27 07
www.faz-treffpunkt.ch
E-Mail: info@faz-treffpunkt.ch

Mittagstisch Kindergarten/Primarschule

Leitung Mittagstisch 079 750 90 04
E-Mail: mittagstisch@frenkendorf.bl.ch

Mittagstisch Sekundarschule

Sekretariat Sekundarschule 061 906 22 40
E-Mail: info@sekfrenkendorf.ch

Mütter- und Väterberatung

Telefonische Auskunft und Beratung 079 872 62 06
Montag bis Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

SOS-Fahrdienst 079 863 65 49

Schulsozialdienst

Kindergarten- und Primarschulstufe 079 324 28 81
Sekundarstufe I 079 643 01 11

Musikschule

musikschule@rm-liestal.ch 061 927 91 45
www.rm-liestal.ch

Tagesfamilien

Oberes Baselbiet 061 902 00 40

Rathausstrasse 49, 4410 Liestal
www.vtob.ch, E-Mail: info@vtob.ch

Büroöffnungszeiten:

Gemäss Ansage
Combox/Telefonbeantworter

Robinsonspielplatz

Hülftenmätteli 061 901 71 77

www.robiplatz.ch

Öffnungszeiten:

Mi + Do 13.30 bis 17.00 Uhr

Öffnungszeiten/Telefonbedienung

Montag 15.00 bis 18.30 Uhr
 Donnerstag 8.30 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgergemeindepräsidenten

Montag 17.30 bis 18.30 Uhr, nach Vereinbarung

Adresse Bürgergemeinde Frenkendorf
 Hauptstrasse 2
 4402 Frenkendorf

**Bürgergemeinde
 Frenkendorf**



Telefon 061 901 34 49
 bg.frenkendorf@bluewin.ch
 www.bg-frenkendorf.ch

**Information zur
 Obstbaumvermietung 2019**

Die Bürgergemeinde hat ihren Obstbaumbestand neu in einer Datenbank erfasst und kann demzufolge die Vermietung von Einzelbäumen auf den Rüttenen benutzerfreundlich und zeitgemäss gestalten. Für die zur Vermietung frei stehenden Bäume werden ab März 2019 die wichtigsten Angaben auf einem Blatt verfügbar sein (s. Muster unten). Dies kann sowohl im **Internet** (www.bg-frenkendorf.ch), als auch im **Büro der Bürgergemeinde** zu den üblichen Öffnungszeiten, eingesehen werden. Alle Interessierten können so den gewünschten Baum (oder mehrere Bäume) in Ruhe aussuchen und bei der Bürgergemeinde bestellen. Dank dem Kartenausschnitt

können die Bäume vorgängig auf den Rüttenen angeschaut werden.

Die Baummiete läuft immer über eine Periode von **5 Jahren**. Der Mietpreis stellt einen Beitrag an die Kosten der Baumpflege dar, die von der Bürgergemeinde getragen wird (Neupflanzung, Baumschutz, Baumpflege, Schädlingsbekämpfung).

Wir möchten auf diese Weise den ökologisch und landschaftlich wertvollen Baumbestand auf den Rüttenen erhalten und der Bevölkerung einen direkten Bezug zu «ihrem» Baum ermöglichen. Nutzen Sie die Gelegenheit, BaumbesitzerIn auf Zeit zu werden und so ohne Pflegeaufwand von gesunden und schmackhaften Früchten zu profitieren!

Baumnummer und Baumart (ev. Sorte) →

Baumgrösse und Früchte →

Angaben zum Mieter →

Mietende und Mietbetrag →

Planausschnitt mit Lage des Mietbaumes →

GPS-Koordinaten des Baumes →

Internet-Link zum Parzellenplan in voller Grösse →

Foto Baum und Früchte →

Mietbäume Bürgergemeinde Frenkendorf

Baum Nr. Baumart Sorte

Baumgrösse Fruchtgrösse Reifezeit

Mieter

vermietet bis: Mietbetrag für 5 Jahre Fr.

Planausschnitt

Koordinaten *

Plan:

Foto Baum Foto Früchte Datum Aufnahme

Wald- und Rüttiputzete 2019



Freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht!

Die Bürgergemeinde Frenkendorf führt am

Samstag, 23. März 2019

ihre traditionelle Wald- und Rüttiputzete durch.

Alle Bürger/Bürgerinnen und Einwohner/Einwohnerinnen sind dazu herzlich eingeladen.

Programm:

8.00 Uhr: Besammlung auf dem Dorfplatz, von dort Abfahrt zu den Einsatzorten

ca. 9.45 Uhr: Znünpause im Freien

ca. 13.00 Uhr: Mittagessen

Die Wald- und Rüttiputzete findet bei jeder Witterung statt! Rüsten Sie sich bitte aus mit gutem Schuhwerk, Arbeitskleidung, Arbeitshandschuhen und Regenschutz.

Während der Arbeit und vor allem bei den von der Bürgergemeindefinanzierten Essen (Znüni und Zmittag) soll auch die Gemeinschaft gepflegt werden. Alle, die schon einmal mit dabei waren, wissen, dass an diesem Tag, neben dem Arbeitseinsatz, Geselligkeit und Spass nicht zu kurz kommen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Waldchef Toni Kumkli, Tel. 079 757 71 51, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns sehr, auch an der diesjährigen Wald- und Rüttiputzete, zahlreiche Helferinnen und Helfer begrüßen zu dürfen.

Der Bürgerrat

Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

061 976 10 77 oder fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN



Bürgergemeinde
4402 Frenkendorf



Brennholz-Bestellung

Name/Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

Datum _____

Unterschrift _____

Angebot Anzahl	Kosten
___ Buchenspältern 1 m	120.00/Ster
___ Schnitt 50 cm	170.00/Ster
___ Schnitt 33 cm	180.00/Ster
___ Schnitt 25 cm	200.00/Ster
___ Cheminéeholz 33 cm	17.00/Bund
___ Cheminéeholz 25 cm	16.00/Bund
___ Anfeuerholz	15.00/Karton
___ *Spaltstock	30.00/Stk.

* Nur auf Bestellung

Die Hauslieferung wird mit CHF 25.00 verrechnet.

Gewünschter Liefertermin: _____

Grün ab Wald

(ab 1. Februar bis 30. April)

Anzahl	Kosten
___ Buchenspältern 1 m	90.00/Ster

Brennholz bestellen können Sie per Post, oder per E-Mail: waldchef.frenkendorf@bluewin.ch oder Telefon 079 757 71 51.

Die Neugestaltung des Pausenplatzes der Primarschule Frenkendorf



Der Pausenplatz des Schulhauses Egg ist in die Jahre gekommen und teilweise sanierungsbedürftig. Mit drei neuen sechsten Klassen und den neuen Kindergärten sind deutlich mehr Kinder auf dem Pausenplatzareal unterwegs. Aufgrund der nötigen Sanierungsarbeiten hat sich die Gemeinde dazu entschlossen, die Nutzergruppe des Schulhausareals, das heisst die Kinder und Jugendlichen miteinzu beziehen, damit ihre Bedürfnisse in die Sanierung und Umgestaltung einfließen können. Dieser partizipative Prozess unterliegt der Leitung des Kinderbüros Basel. Die Gesundheitsförderung BL (kind&raum) unterstützt das Projekt und übernimmt somit die Kosten vom Kinderbüro Basel für den Beteiligungsprozess.

Es gibt viele Vorteile eines partizipativen Prozesses:

- Die Kinder können ihre Bedürfnisse und Anliegen einbringen, das Projekt wird somit kindgerecht geplant und umgesetzt. Damit trägt die Gemeinde Frenkendorf zur konkreten Umsetzung der UNO-Kinderrechtskonvention bei.



- Plätze, die unter Einbezug der Betroffenen geplant und umgesetzt werden, schaffen Identifikation. Die Akzeptanz des neu gestalteten Ortes wird erhöht.
- Ein kindergerechter Pausenplatz trägt zum Wohlbefinden der Kinder in der Schule bei.

In diesem Schuljahr ist dieses Projekt nun zügig vorangekommen. Die Bedürfnisse und Ideen der Lehrpersonen wurden gesammelt. Je eine Klasse pro Stufe wurde vertieft über ihre Lieblingsorte und Spiele auf dem Pausenplatz befragt. Die Aussagen der Schülerinnen und Schüler wurden dem Kinderbüro eingereicht und ausgewertet. Alle Primarschulkinder wurden über dieses Projekt unterrichtet und zu einem kleinen Teil in die Planung miteinbezogen, indem sie ihre drei Lieblingstätigkeiten auf dem Pausenplatz ankreuzen konnten.

Aufgrund der Ergebnisse dieser Bestandesanalyse wurde nun in der vergangenen Woche ein Modellbau durchgeführt. Aus den sieben beteiligten Klassen konnten immer fünf Kinder zusammen ein Modell ihres Wunsch-Pausenplatzes unter dem Motto «Natur und Farbe» gestalten. Die Kinder haben begeistert und mit viel Fantasie, Energie, Ausdauer, Geduld und Ideenreichtum mitgewirkt. Entstanden sind sieben fantastische Modelle, die zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen einer Ausstellung allen Schülern und Schülerinnen und den Eltern vorgeführt werden.

Fotos der Modelle siehe www.primarfrenkendorf.ch

Nun besteht die Aufgabe des Kinderbüros darin, zuhanden der Gemeinde Frenkendorf einen Bericht zu den Bedürfnissen und Wünschen der Schülerinnen und Schüler abzugeben. Wir sind gespannt auf die Ergebnisse und freuen uns bereits jetzt auf die neu gewonnenen Erkenntnisse.



Ein Besuch bei der Zahnärztin



Am Freitagmorgen, den 1. Februar 2019 kamen 16 erwartungsvolle Kinder in den Kindergarten Kittler. Endlich war es soweit und wir durften alle zusammen auf einen Besuch in eine Zahnarztpraxis.

Frau Montavon, die Zahnärztin, empfing uns mit ihrer warmherzigen und kinderfreundlichen Art. Von Beginn an waren die Kinder fasziniert von den vielen Geräten und ihren lustigen Aufgaben. Die Zauberlampe begann zu leuchten, sobald ein Kind mit der Hand in die Nähe kam und da konnte doch ein Saugergerät aus einem Becher trinken. Mit einem Spiegel haben wir unsere Nasenlöcher und die Zähne bewundert.

Auf die Frage warum wir wohl unsere Zähne putzen sollten, kamen viele kreative Antworten der Kinder. 3x täglich das ist wichtig, wir wissen nun alle auch, dass dies nach dem Essen und nicht vor dem Essen geschehen sollte.

Ein grosser Plastikzahn hatte ein Loch und wurde mit einem Präparat wie Mayonnaise aufgefüllt und mit einem blauen Licht getrocknet. Da staunten die vielen Kinderaugen. Zum Schluss hatten alle Kinder Zeit, einen Zahn zu malen und bekamen eine Zahnbürste, ein Malheft und einen Bleistift geschenkt.

Ganz herzlichen Dank an das ganze Team der Zahnarztpraxis Montavon im Einkaufszentrum Schönthal.

Und wie könnte es am Ende eines Zahnarztbesuches schöner klingen: « Ich liebe den Zahnarzt» (Zitat eines Kindes)

Nicole Melgar, Esther Bürkli



Verkehrs- und
Verschönerungsverein Frenkendorf

Ortsmuseum Frenkendorf Sonntag, 3. März

Fotoausstellung aus dem Archiv
von Gert Martin, Dorffotograf,
Detaillist, Bürgerratspräsident
und Ehrenbürger



Pfarrhaus, Gemeindehaus, Bürger- und Kulturhaus

In den 1960er-Jahren sollte das Pfarrhaus dem neuen kantonalen Strassenlinienplan zum Opfer fallen.

Dank der vehementen Intervention des damaligen Gemeinderates konnte dieses prächtige Haus vor dem Abriss gerettet werden. Unter den 333 Bildern hat Gert Martin einige verschwundene Häuser von Frenkendorf dokumentiert.

Das Ortsmuseum finden Sie in der ehemaligen Arztvilla im Schulareal Mühlacker beim Bahnhof.

10–12 Uhr mit Apéro
14–17 zu Kaffee und Kuchen
Eintritt frei

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ueli Martin und der
Verkehrs- und Verschönerungsverein
Frenkendorf

KMU Frenkendorf-Füllinsdorf



H.J. PETER AG Gipsergeschäft

- Neubau
- Umbau
- Renovationen
- Stuckaturen



www.hjpeter-gipser.ch



DIEFFENBACH HEIZUNGEN GMBH
KOMPETENT IN SACHEN HEIZUNGEN

- Neubauten
- Umbauten
- Heizungssanierungen
- Heizungsreparaturen
- Boilerreinigungen

Hauptstrasse 14 | 4133 Pratteln
061 901 31 44 | info@schneider-sss.ch

BEAT WENGER BAUGESCHÄFT

Das grosse Kleinunternehmen plant, projiziert und führt aus:
Umbauten | Anbauten | Renovationen | Unterhalt + Bauservice

Talstrasse 5, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 29 81 | Fax 061 901 29 49 | Natel 079 311 57 36
wenger-bau@bluewin.ch

info@metallbauberger.com
4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 12 43

- Wintergärten, Vordächer, Verglasungen
- Geländer, Treppen, Einbruchschutz
- Individuelle Metallkunst
- Garagentore, Antriebe, Türen
- Sonnenstoren, Überdachungen

seit 1925

HORMANN
STOBAG
Premium Swiss Quality

IT Services Kürsteiner

Die massgeschneiderte Antwort auf Ihre Informatik- und Telefonie-Fragen

IT Services Kürsteiner GmbH
Bächliackerstrasse 2 061 901 93 00
4402 Frenkendorf www.itsk.ch



Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:
Bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Telefon:
061 976 10 77

E-Mail:
fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN
Gut zum Druck.

Tinte & Toner bis 50% günstiger als Originale

Schweizer Profilabor. Druckerpatronen wiederaufbereiten spart Geld und schont die Umwelt. 100% Qualität seit 2004. Profitieren Sie jetzt: Am Kundenshalter, Tel. 061 3151020 oder im Online-Shop

THINKshop.ch Direktverkauf in Frenkendorf · Parkstrasse 6 · gegenüber Aldi

Geschätzte Mitglieder und Freunde der KMU
Liebe Leserinnen und Leser

Am 10. März 2019 wählt das Baselbieter Stimmvolk seine Vertreter/Innen in den Landrat sowie in die Regierung. Gewerbepolitische Fragen und Anliegen werden in der Regel von **bürgerlichen Parteien** vertreten, eingebracht und umgesetzt. Wir empfehlen Ihnen deshalb die **Kandidatinnen und Kandidaten der FDP**, der **SVP** sowie der **CVP** zur Wahl in **Landrat und Regierung!**

Unsere Vereinigung ist nach wie vor Mitglied der **IG Rheinstrasse vernünftig**. Unter dem Präsidium von **Christoph Keigel**, der übrigens auf der **Liste 1 FDP** für ein **Landratsmandat** kandidiert, setzt sich diese Interessensgemeinschaft für eine vernünftige und zukunftsgerichtete Verkehrsführung auf der Rheinstrasse zwischen Hülften und Schildareal ein. Dem unverhältnismässigen Kapazitätsabbau dieser wichtigen Gewerbeaxe konnte zwar mittels Volksinitiative ein Riegel geschoben werden, aber der Kanton konnte bislang noch keine konkreten Umsetzungspläne vorlegen. Bis zum Bau einer vernünftigen Umgestaltung bleibt die **IG Rheinstrasse vernünftig** aktiv zum Wohle unseres Gewerbes und unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Die ursprünglich auf Herbst 2018 versprochene Projektvorstellung durch die Verantwortlichen des Kantons wurde auf Frühjahr 2019 verschoben. Angesichts des bevorstehenden Wechsels in der Regierung in der dafür zuständigen Bau- und Umweltschutzdirektion (BUD) würden mich weitere Verzögerungen in der Planung der Rheinstrasse nicht wirklich verwundern.

Martin Wolf
Vorstandsmitglied

Sie sind noch nicht Mitglied? - Laden Sie das Anmeldeformular unter http://kmu-frenkendorf.ch/fileadmin/user_upload/Dokumente/Anmeldung_KMU_Mitglied.pdf herunter und mailen uns dieses an info@kmu-frenkendorf.ch zurück - **Wir freuen uns auf Sie**

elektro naegelin

Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf
Fon 061 901 26 26 | Fax 061 901 26 66
www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten sowie Service und Unterhalt an.

Möbel nach Mass

Schreinerei Innenausbau
Einbauschränke Garderoben
Renovationen Reparaturen
Kindermöbel Holzspielsachen

Willi Hirt

Willi Hirt Möbel-Innenausbau GmbH
Rheinstrasse 73, 4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 55 88, www.hirt-schreinerei.ch

Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:
Bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Telefon:
061 976 10 77

E-Mail:
fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN
Gut zum Druck.

Gut bedient, besser beraten!
www.kmu-frenkendorf.ch





Ferien-Spass mit der Harfe

Schnupperkurs an der regionalen Musikschule Liestal

- Was?** Kinder ab der 1. Klasse haben die Möglichkeit, an drei Vormittagen die Harfe auszuprobieren und kennen zu lernen. Zusammen werden wir einfache Stücke spielen, improvisieren, uns zu Harfenmusik bewegen und elementare musikalische Grundregeln erleben. Am letzten Tag werden wir um 11h30 ein **kleines Konzert** vorspielen.
- Wann?** Am Do 25., Fr 26., Sa 27. April 2019 von 10h00-12h00
- Leitung:** Béatrice Scholtes
- Teilnehmerzahl:** Max. 10
- Wo:** Musikschulzentrum, Kasernenstrasse 68a, 4410 Liestal
- Gebühr:** 50 Sfr (am 1. Kurstag mitbringen)
- Infos und Anmeldung unter:** 061 927 91 45, musikschule@rm-liestal.ch www.rm-liestal.ch



Cry of the Celts

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Blasmusikfreunde

Für unser Unterhaltungskonzert am Samstag, 6. April 2019, haben wir mit unserer Dirigentin Jennifer Tauder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Der Konzertabend steht unter dem Motto «Cry of the Celts». Zusammen mit der irischen Tanzgruppe «**Ma-guire O'Shea**» und der **Violistin Ioana Gereb** zaubern wir keltische Stimmung direkt in den Saal des Wilden Mannes. Wir laden Sie ein, an unserem Unterhaltungskonzert dabei zu sein und ein unterhaltsames, nicht alltägliches und abwechslungsreiches musikalisches Programm zu geniessen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Informationen werden folgen. Der Vorverkauf wird wie immer etwa zwei Wochen vor dem Konzert online geschaltet.

Ihre Brass Band Frenkendorf

Herzlich willkommen im 2019 am Freitag, 22. Februar 2019

an der Mittelgasse 5
4402 Frenkendorf
im Kitchen-Bar-Club



geöffnet ab 18.00 Uhr
www.madlenjaeger.ch

Unter der Rubrik «Kursangebote» finden Sie unsere Grillkurse im 2019.



Am Fasnachtsmeentig, 11. März 2019, ist der Kitchen-Bar-Club ab 16.00 Uhr offen



RESTAURANT
pavillon

Im Seniorenzentrum Schönthal
Parkstrasse 9
4414 Füllinsdorf

Ab Samstag, 16. Februar 2019

Italienische Spezialitäten

Auserlesene italienische Weine im Offenausshank



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Restaurant le pavillon

das öffentliche Restaurant im Seniorenzentrum
Schönthal

Reservationen unter: Tel. 061 905 15 27 / 061 905 15 44

Unsere Angebote finden Sie unter:

www.sz-schoenthal.ch



Schenken Sie Zeit!

Betagte oder kranke Menschen freuen sich auf Ihre Gesellschaft!

Wir suchen freiwillige Besucherinnen und Begleiter!

061 905 82 00

Rotes Kreuz Baselland
Das Symbol für Menschlichkeit
www.srk-baselland.ch



Suchen Sie einen Babysitter?

Der Frauenverein Füllinsdorf vermittelt qualifizierte Babysitter, auch in Frenkendorf. Unsere Babysitter sind zwischen 13 und 18 Jahren alt und haben den Babysitterkurs des Roten Kreuz Baselland absolviert. Eine aktuelle Liste mit den Babysittern sowie informative Merkblätter für die Eltern erhalten Sie bei unserer Babysitter-Vermittlungsstelle:

FRAUENVEREIN
FV
4414 FÜLLINSDORF

Barbara Pulver, 4414 Füllinsdorf
Tel. 061 901 25 82
Mobil 079 785 65 64

Spitex à la carte

Für mehr Vitamine im Alter.

Spitex à la carte richtet sich an Menschen, die sich möglichst lange zuhause **rundum gut versorgt** fühlen wollen. Unser erfahrenes Spitex-Personal betreut und begleitet ganz individuell stundenweise oder auch länger.

Wir begleiten Sie durch die Tagesaktivitäten, unterstützen Sie im Haushalt oder helfen bei der Körperpflege. Bei demenzerkrankten Personen achten wir darauf, dass stets die gleiche Person die Betreuung übernimmt. Dadurch bauen wir **Vertrauen und Sicherheit** auf.

Grundpflegerische Leistungen können über die **Krankenkasse** abgerechnet werden.



Haben Sie Fragen? Kontaktieren Sie uns:
marianne.pulfer@spitexrl.ch
Telefon: **061 921 07 00**



Interview mit Regierungsratskandidat NR Thomas de Courten von Landrat Andi Trüssel



*Eidg. dipl. Betriebsökonom HWV,
BR-SPRG
Nationalrat (seit 2011),
selbständiger Unternehmer
Präsident der Kommission für Soziale
Sicherheit und Gesundheit SGK-N*

Ende März bestimmen die Baselbieterinnen und Baselbieter den politischen Kurs für die nächsten vier Jahre. Konkret lautet die entscheidende Frage: Soll das erfolgreiche bürgerliche Regierungsteam die Zukunft weiter gestalten oder ist eine drastische Richtungsänderung zu mehr Staat und Sozialismus angezeigt. Thomas de Courten steht für die erste Variante: Kurs halten und vorwärts für's Baselbiet, lautet seine Devise. Seine berufliche und politische Erfahrung, Führungskompetenz und eine starke Vernetzung nach Bundesbern nennt er als gewichtige Argumente für seine Kandidatur. Ich habe mit Thomas de Courten gesprochen.

Weshalb überzeugt das bürgerliche Regierungsteam? Unsere Regierung hat das Baselbiet mit einer klar bürgerlichen Politik aus seiner misslichen finanziellen Lage geführt und gründlich saniert. Sie hat sich dabei nicht gescheut, auch heisse Eisen anzupacken. Dank einem nun wieder haushälterischen Umgang mit Steuergeldern besteht neuer Handlungsspielraum und Investitionen in die Zukunft sind wieder möglich.

Der politische Gegner behauptet, der Kanton sei kaputtgespart worden? Das ist falsch. Die Staatsausgaben sind in der letzten Legislatur nicht reduziert, sondern ausgebaut worden. Von rund 2,5 Milliarden auf gut 3 Milliarden Franken. Gleichzeitig wurde auch die kantonale Pensionskasse mit Steuergeldern saniert.

Man hat also auch das Staatspersonal keineswegs vernachlässigt. Das war nur möglich, weil dank guter Konjunktur und attraktiven Rahmenbedingungen für die Wirtschaft auch die Steuereinnahmen gesteigert werden konnten. Dieses Gleichgewicht ist fragil, weshalb wir zum Erreichten Sorge tragen müssen.

Du sagst, es brauche nun einen Ausbau und eine Modernisierung der Baselbieter Infrastrukturen. Weshalb? Das Baselbiet ist auch bevölkerungsmässig stark gewachsen. Das hat Konsequenzen hinsichtlich Wohnraum, Mobilität und Energieversorgung. Auch Schulen, öffentliche Einrichtungen, Kommunikation usw. müssen dieses Wachstum auffangen können. Insbesondere für Verkehrsinfrastrukturen sind die Finanzierungsquellen aber in Bern angelegt. Deshalb müssen wir dort unsere Baselbieter Interessen wirkungsvoller zur Geltung bringen. Hierfür bringe ich die nötigen Kontakte und ein starkes Netzwerk mit.

Wo sonst siehst Du Handlungsbedarf? Das Baselbiet muss sich als Wirtschaftsstandort kontinuierlich weiter entwickeln. Wir müssen im internationalen Umfeld mithalten können und uns gegenüber Konkurrenten profilieren. Entscheidend wird dabei zum Beispiel die Umsetzung der Steuervorlage 17 im Baselbiet sein. Oder eine leistungsfähige Verkehrsdrehscheibe auf Strasse, Schiene und auf dem Wasser. Der Autobahn-Rheintunnel, das öV-Herzstück, Gateway Basel Nord oder der Bahnanschluss am Euroairport sind nur einige wenige Stichworte. Genauso wichtig ist eine schnelle, effiziente und dienstfertige Verwaltung. Schliesslich müssen auch Gesetze und Vorschriften dauernd überprüft und praktikabel umgesetzt werden.

Bleiben bei dieser Leistungsorientierung nicht die Schwächsten und die gesellschaftliche Solidarität auf der Strecke? Im Gegenteil. Nur mit einer starken Wirtschaft, die dank Innovation eine hohe Wertschöpfung generiert, können wir unsere Sozialwerke langfristig finanzieren und Unterstützung leisten, dort wo und für diejenigen es notwendig ist. Wichtig ist mir dabei, die Ehrlichen und Tüchtigen besser zu stellen als jene, die nur Ansprüche geltend machen, selbst kaum zur Verbesserung der eigenen Situation beitragen oder gar missbräulich profitieren.

Danke für dieses Gespräch.



Viel politische Prominenz im Kuspo Pratteln

Fondueplausch mit musikalischer Umrahmung der SVP Pratteln und Frenkendorf/Füllinsdorf



Am vergangenen Freitag, 8. Februar, luden die SVP Frenkendorf/Füllinsdorf und die SVP Pratteln zum Fondueplausch ins Foyer des Kultur- und Sportzentrums Pratteln ein. Der Einladung folgten neben den SVP-Landratskandidatinnen und -kandidaten des Wahlkreises Pratteln auch die bürgerliche Regierungspräsidentin **Monica Gschwind** und die bürgerlichen Regierungsräte **Anton Lauber** und **Thomas Weber**, Regierungsratskandidat **Thomas de Courten** sowie zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger von Pratteln und Umgebung.

Musikalisch umrahmt wurde der Anlass von einem Trio mit Katharina Enders (Querflöte), Andrei Ichtchenko (Akkordeon) und Thomas



Bergmann (Gitarre). Nach der Eröffnung mit einer pfiffigen Bearbeitung des Baselbieterliedes, bei dem alle Anwesenden sogleich spontan und freudig mitsangen, folgte die Begrüssung durch SVP-Parteipräsident Sebastian Enders. Nach einer weiteren musikalischen Einlage, dem sogenannten «Prattler-Song», begrüßte der derzeitige **Nationalrat und Regierungsratskandidat Thomas de Courten** die Gäste und stellte charmant auch die weiteren bürgerlichen Regierungsratskandidaten Monica Gschwind, Anton Lauber und Thomas Weber vor. Im Anschluss daran stellte Landrat **Andi Trüssel** die Landratskandidatinnen und -kandidaten des Wahlkreises 8 vor: Christoph Häring, Urs Schneider, Andi Trüssel, alle bisher, Daria Liach, Roger Schaub, Simone Schaub, Meinrad Stöcklin, Claude Weisskopf. Überzeugend und eindrücklich erklärte er dem interessierten Publikum, warum für den Kanton Basellandschaft und seine zukünftige Entwicklung ein bürgerliches Parlament von grosser Bedeutung ist. Die bürgerlichen Arbeiten im Parlament seien noch lange nicht beendet. Mit Musik begleitet ging man dann zum geselligen Teil über, in lockerer, ungezwungener Atmosphäre konnte man mit Monica Gschwind und ihren kandidierenden Kollegen ins Gespräch kommen, Fragen stellen und angelegte Gespräche über die Politik und das Baselpbiet führen.

Die bürgerliche Regierungsratspräsidentin Monica Gschwind, ihre Kollegen Anton Lauber, Thomas Weber und Thomas de Courten sowie die SVP-Landratskandidatinnen und -kandidaten überzeugten mit Volksnähe, Charme und dem Willen, die Zukunft des Baselpbietes mitzugestalten.

Vorstand der SVP Frenkendorf-Füllinsdorf



Luigi Cantillo
Geschäftsinhaber

☎ 079 709 01 05
✉ info@cantillomaler.ch
🌐 www.cantillomaler.ch

Adlerfeldstrasse 2
4402 Frenkendorf

**Malerarbeiten | Tapezierarbeiten
Neu- und Umbauten | Fassadenrenovation**



Sozialdemokratische Partei
Frenkendorf-Füllinsdorf

Regierungsrats- und Landratswahlen

Am 31. März wählt die Baselbieter Bevölkerung ihre Regierung und den Landrat. Die letzten vier Jahre waren geprägt vom Abbau beim öffentlichen Verkehr, der Bildung und der sozialen Sicherheit. In der Energiepolitik und dem Umweltschutz konnten im früher vorbildlichen Baselbiet keine Fortschritte mehr erzielt werden. Damit muss nun Schluss sein. Es braucht wieder eine soziale und ökologische Stimme in der Baselbieter Regierung. Deshalb kandidiert die SP mit Kathrin Schweizer für den Regierungsrat. Auch im Landrat braucht es eine Stärkung der Kräfte, die für mehr Umweltschutz und soziale Gerechtigkeit eintreten.



Ronja Jansen und Urs Kaufmann

Von der SP Frenkendorf-Füllinsdorf kandidieren die bisherigen Mirjam Würth und Urs Kaufmann, sowie Julia Baumgartner und Ronja Jansen. Auf der Liste 2 der SP im Wahlkreis Pratteln kandidieren zudem Jasmine Bosshard, Hasan Kanber, Mauro Pavan und Tobias Schaub aus Pratteln. In diesem Beitrag erzählen Urs Kaufmann und Ronja Jansen von ihrer persönlichen Motivation und ihrem politischen Engagement.

Ronja Jansen: Es war vor allem die soziale Ungleichheit in der Schweiz, die mich dazu bewegt hat, mich politisch zu engagieren. Wir leben in einem der reichsten Länder der Welt und ich konnte nie verstehen, wie es sein kann, dass unzählige Menschen von ihrem Lohn kaum leben können, während jeden Tag

Millionen in die Taschen der Reichsten fließen. Ich wünsche mir eine Welt, in der die Umwelt und die Menschen im Zentrum stehen und nicht Profite. Dieser Wunsch motiviert mich auch bei meinem Job als Mitarbeiterin der GSoA, wo wir uns im Moment gegen Waffenexporte in Bürgerkriegsländer stark machen. Und es ist dasselbe Anliegen, das mich auch motiviert bei meiner Arbeit als Co-Präsidentin der JUSO BL und als Mitglied der Geschäftsleitung der JUSO CH und der SP CH. Was motiviert dich für dein Engagement?

Urs Kaufmann: Als junger Mensch haben mich energiepolitische Fragen wie der umstrittene Bau neuer Atomkraftwerke und die grossen Einkommensunterschiede auf dieser Welt beschäftigt. Die Energiepolitik hat dann meinen beruflichen Weg und den Einstieg in die Gemeindepolitik in Frenkendorf stark geprägt. Mein Einsatz im Jahr 2007 für die fast flächendeckende Einführung von Tempo 30 in unserem Dorf hat zu einer besseren Verkehrssicherheit beigetragen. Als Gemeinderat durfte ich in den vergangenen Jahren viele Bauprojekte bei unseren Gemeindeliegenschaften mitgestalten. Der gelungene Umbau der Primarschule Egg im 2015 war sicher ein Highlight. Meine Freude war vor vier Jahren sehr gross, dass ich seither meine langjährige Erfahrung als Dorfpolitiker als Landrat in die kantonale Politik einbringen kann. Wo würdest du Ronja deine Themen im Landrat sehen?

Ronja Jansen: Die drohende Klimakrise ist für mich die dringlichste Herausforderung unserer Zeit. Hier müssen auch auf kantonaler Ebene wirkungsvolle Massnahmen ergriffen werden. Des weiteren bereitet mir die rigorose Abbaupolitik in unserem Kanton grosse Sorgen. Um den Abbau bei der Bildung, beim öffentlichen Verkehr und bei der sozialen Sicherheit zu beenden, braucht es eine steuerpolitische Wende im Kanton Baselland. Die Unternehmenssteuern und insbesondere die Steuern auf leistungsfreie Kapitaleinkommen müssen endlich erhöht werden. Urs, wo siehst du deine Schwerpunkte im Landrat?

Urs Kaufmann: Als Mitglied der Finanzkommission erachte ich einen gesunden Staatshaushalt als wichtige Basis für die gesamte kantonale Politik. Zentrale Punkte dabei sind eine gerechte Steuerpolitik, aber auch eine Ausgabenpolitik mit Augenmass. Angesichts der

Parteien

hohen Kantonsverschuldung und des grossen Investitionsbedarfs bei der kantonalen Infrastruktur können weitere Steuersenkungen in den kommenden Jahren kein Thema sein. Bei der kantonalen Energiepolitik müssen wir den Weg zu einer klimafreundlichen Zukunft deutlich verstärken. Dies bietet grosse Chancen für

die Firmen und die Arbeitsplätze in unserer Region, die die nötigen Investitionen für das Energiesparen und die erneuerbare Energieversorgung umsetzen können.

In der letzten Ausgabe haben sich Julia Baumgartner und Mirjam Würth vorgestellt.

**Frenken
Dorf
Partei**

Die positive Kraft in der Gemeinde!

FDP
Die Liberalen



Regierungs- und Landratswahlen 31. März 2019

Für eine erfolgreiche Fortsetzung des begonnenen Weges ist **die Erhaltung der bürgerlichen Mehrheit im Regierungsrat** von grosser Bedeutung. Neben der bisherigen FDP-Regierungsrätin **Monica Gschwind** unterstützt die FDP das bürgerliche Team mit **Anton Lauber** (CVP, bisher), **Thomas Weber** (SVP, bisher) und **Thomas de Courten** (SVP, neu).

Mit dem Ziel, im Wahlkreis Pratteln wieder einen zweiten Sitz im Landrat zu erobern, tritt die FDP mit folgenden starken Persönlichkeiten zu den **Landratswahlen** an:

Frenkendorf:

Roger Gradl (Gemeindepräsident)

Daniel Buser (Geschäftsleitungsmitglied
Buser Architekten)

Füllinsdorf:

Christoph Buser (bisher, Direktor
Wirtschaftskammer)

Christoph Keigel (Inhaber Garage Keigel)

Pratteln:

Stephan Burgunder (Gemeindepräsident),

Anita Fiechter-Hintermann (Geschäftsführerin diffrent design gmbh)

Andreas Seiler (Elektroingenieur und
Einwohnerrat)

Dieter Stohler (Direktor Pensionskasse
und e. Einwohnerratspräsident)

Alle Kandidierenden stehen ein:

1) Für wettbewerbsfähige Steuern! Es macht Sinn ...

... schwarze Zahlen zu schreiben statt rote Illusionen zu verfolgen

... mit Fairness zu besteuern und den Mittelstand zu entlasten

2) Für eine starke Wirtschaft! Es macht Sinn ...

... dass sich Leistung und Eigenverantwortung lohnen

... unseren Kanton als Innovationsstandort mit attraktiven Arbeitsplätzen zu stärken

3) Für eine Bildung mit Köpfchen! Es macht Sinn ...

... dass die Lehrpersonen lehren, und die Eltern erziehen

... dass die Ausbildung mit der Digitalisierung Schritt hält

4) Für smarte Mobilität! Es macht Sinn ...

... nachhaltige und smarte Mobilität mit gezielten Anreizen zu fördern

... gesamtheitliche Lösungen zu fördern und die Stärken aller Verkehrsträger zu nutzen

5) Für eine Heimat, die nicht fremd ist! Es macht Sinn ...

... Schweizer Recht konsequent anzuwenden und unsere Werte zu respektieren

... Ausländer mit gezielter Förderung und Forderung zu integrieren

Daher am 31. März: Liste 1 FDP wählen!

Möchten Sie die FDP-Politik aktiv mitgestalten? Werden Sie Mitglied bei der FDP! Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Ihre Frenken Dorf Partei

www.fdp-frenkendorf.ch

www.fdp-bl.ch

www.fdp.ch

**macht Sinn –
Freisinn.**

#lwb19
#machtsinn



SCHNITZELBANK-SINGÄ IM HALBMOND-CLIQUE-CHÄLLER

Am Sunntig, 10. März 2019

Ab dä Sächsi Zobä hei mir offä

S'Schnitzelbank-Singä fot am halbi Achte Zobä a

Bi eus gits

- Hörnli mit Ghacktem und Öpfelmues
- Chees- und Zibäläweihä
- Mählsuppä
- Wienerli oder Schwiinswürstli mit Brot
- Konfetti Süessgebäck

Reservationä unter 061 901 15 30, Theo Martin

*Wenn in Ruhä wetsch Schnitzelbänk losä
chumm zu Eus in Halbmond -Clique Chäller
grad Visa Vis vom Wildä Maa*

Am FASNACHTS MENTIG 11. März 2019 isch dr Chäller ab dä Elfi offe

Au denn gits

- Chees- und Zibäläweihä
- Mählsuppä
- Wienerli oder Schwiinswürstli mit Brot
- Konfetti Süessgebäck

SCHNEESTURM PARTY
22.02.2019 ab 20.00
chumm in wiss
get 2 drinks free
GP chäller
operated by zäller's

Fasnachtsmentig
im GP Chäller
11.03.2019
ab 12:00 Outdoor
ab 16:00 Indoor
GP chäller
operated by zäller's

48. HC-Plausch
s'Drummeli vo Fränkendorf
Freitag, 01. März
Samstag, 02. März
im Saalbau zum Wilden Mann
Programmbeginn 20.00 Uhr
Türöffnung 18.45 Uhr
Preise
Saal Fr. 22.- / Balkon Fr. 17.-
Kinder unter 12 J.: Saal Fr. 17.- / Balkon Fr. 12.-
Vorverkauf
Dienstag, 26. Februar, 18.30 - 19.30 Uhr
im Halbmond - Cliquenchäller
(max. 10 Eintritt p.P.)
27. / 28. Februar, 06 - 12 Uhr, 15 - 18:30 Uhr
01. März, 06 - 12 Uhr, 15 - 16 Uhr
in der Bäckerei-Konditorei Süesses & Guet's
Mitwirkende
Halbmondclique (Junge Garde, Stamm und Kabarettisten),
Tambouren- und Pfeiferschule Rgion Liestal
Güllepumpli, Elbisrigger,
Schnitzelbängg: Stachpalme, Tam Tam
Bar
Freitag und Samstag nach Programmschluss
Unterhaltung mit DJ White
www.dj-white.ch
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Halbmondclique Frenkendorf
www.halbmondclique.ch

SCHNEIDER
Sanitär Spenglerei
BOILERWARTUNG.
FILTERREVISION.
JETZT!
Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • Tel. 061 827 92 92 • www.schneider-sss.ch



Urs Kaufmann-Lang bisher



Mirjam Würth bisher



Julia Baumgartner



Jasmine Bosshard



Ronja Jansen



Hasan Kanber



Mauro Pavan



Tobias Schaub

Landratswahlen

31. März 2019



ins

FDP

Die Liberalen



Anita Fechter-Hintermann



Daniel Buser



Stephan Burgunder



BISHER

Christoph Buser



Roger Gradl



Christoph Keigel



Andreas Seiler



Dieter Stohler

in den Landrat

macht Sinn – Freisinn.

LISTE 1

31. März 2019

www.fdp-bl.ch



ins



Sekretariat: Dienstag bis Freitag 8.30–11.30 Uhr
Simone Murphy Tel. 061 901 55 06
Fax 061 901 55 19

E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch
www.pfarrei-dreikoenig.ch

Pfarreiteam:

Peter Bernd, Pfarrer Tel. 061 901 55 06
Claudia Christen, Pastorale Mitarb. Tel. 061 901 55 06
Jugendarbeit, *vakant*
Sozialdienst, *vakant*
Sozialfonds: PC 60-399429-5
Sprechstunden nach Vereinbarung

Agenda

Freitag, 22. Februar

15.30 Uhr RU-Firm-Projekt 9. Klasse im Pfarreizentrum (bis 19.00)
19.30 Uhr Disco ab 12 im Jugendtreff (bis 23.00)

Samstag, 23. Februar

15.00 Uhr film & popcorn für Kinder bis 12 Jahren (Garfield)
18.00 Uhr film & popcorn für Jugendliche ab 12 Jahren (Die Tribute von Panem, Teil 2: Catching Fire)

Sonntag, 24. Februar

11.00 Uhr Wortgottesdienst
Kollekte: Christlich-jüdische Projekte CJP

Dienstag, 26. Februar

19.30 Uhr Projektchor für Ostern

Mittwoch, 27. Februar

11.00 Uhr Liturgieplanungssitzung
16.45 Uhr Ökumenische Feier im SZS
19.00 Uhr Kirchgemeinderatssitzung

Donnerstag, 28. Februar

19.00 Uhr Frauenabend: Zusammensein mit Spiel und Spass

Freitag, 1. März

18.00 Uhr c3@dreikoenig.men: Kochen und Essen für Männer ab 18

Sonntag, 3. März

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe und Firmung von Mauro Montanari aus Frenkendorf
Kollekte: Für das offene Haus Dreikönig

Aschermittwoch

Mittwoch, 6. März

16.45 Uhr Ökumenische Feier im SZS
19.00 Uhr Wortgottesdienst mit Monika Fraefel zur Eröffnung der Fastenzeit mit Austeilung des Aschenkreuzes
Kollekte: Sozialfonds

Erster Fastensonntag

Sonntag, 10. März

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Alissa Luli aus Frenkendorf
Kollekte: Coopérative Bidiep-Bidiep Kongo

Voranzeige

Romerotag 2019

Samstag, 23. März

19.00 Uhr Konzert & Apéro: Lateinamerikanische Klänge

Sonntag, 24. März

11.00 Uhr San-Romero-Eucharistiefeier mit Tauferneuerung (mit Kommunion- und Veröhnungswegkindern)
Kollekte: Für die Santa-Teresa-Schule in Nicaragua

50 Jahre Frauenverein Dreikönig

Donnerstag, 28. März

15.30 Uhr Wortgottesdienst zum Thema des SKF «Care – Liebe deinen Nächsten wie dich selbst» mit Teilen des Frauenbrottes
16.30 Uhr Jubiläums-GV; anschliessend Abendessen

Ökumenisches Aktionswochenende

Samstag, 30. März

10.00 Uhr Rosenverkauf: Dorfplatz Frenkendorf, Migrospassage Füllinsdorf (bis 11.30)
11.30 Uhr Suppentag im Zentrum Dreikönig

Sonntag, 31. Februar

11.00 Uhr Eucharistiefeier: «Gemeinsam für starke Frauen. Gemeinsam für eine gerechte Welt.»
Kollekte: Fastenopfer

Berichte, Eindrücke, Mitteilungen



Dieses Foto mit der verschenkten Wetterorgel aus Dreikönig, nun in der Aula der Musikschule in Plovdiv in Bulgarien, erreichte die Pfarrei vor kurzer Zeit mit einem ganz herzlichen Dankeschön. (Foto: Musikschule Plovdiv)

Ein Gruss aus Plovdiv zu Weihnachten ...

Liebe Kirchengemeinde «Drei Könige» zu Füllinsdorf BL!

Endlich ist so weit!!! Von Euch gespendete Orgel «Wetter» an unserer Musikschule der Stadt Plovdiv in Bulgarien steht aufgebaut und montiert in unserer Konzertaula. Sie ist fantastisch!!!

Cari Amici in Gesu! Wir haben nicht genug Worte, um unsere Dankbarkeit an Euch zum Ausdruck zu bringen!

Gott segne Sie und vergelte diese enorme Grosszügigkeit! Frohe Weihnachten!

In tiefster Dankbarkeit für die ganze Musikschule Plovdiv

Die Direktorin: Frau Neli Popova-Koeva



Dr. Urs Eigenmann schrieb den Hauptbeitrag im Buch «Der himmlische Kern des Irdischen», dessen Vernissage ein Anlass mit besonderen Menschen war: Mit befreiungstheologischen Vor- und Querdenkern aus der Schweiz und aus Deutschland, mit tollen Leuten aus der Praxisarbeit wie Maria Klemm, Joe Thali und Walter Bochsler, mit Freundinnen und Freunden und mit zwei wundervollen Musikern/innen.



Theresia und Christoph Gisin-Berlinger umrahmten die Redebeiträge der Vernissage des Buches «Der himmlische Kern des Irdischen» mit lebhafter Musik aus diversen kulturellen Kontexten auf sieben verschiedenen Instrumenten. (Fotos: Pfarrei Dreikönig)



Interessiertes Publikum anlässlich der Buchvernissage, die mit einem köstlichen Mahl aus der Auvergne abgerundet wurde – ganz in der Tradition der befreiungstheologischen La-Roche-Gruppe des Collège de Brousse, zu der sich auch eine Reihe von Frauen und Männern aus der Region zählen dürfen.

Fotos der Firmung 2019

Die Fotos der Firmung können direkt beim Fotografen Andreas Roth über dessen Webseite bestellt werden: www.aroth.ch.

Bitte beachten Sie, dass die üblichen Regelungen zum Copyright, zum Datenschutz und zum Recht am eigenen Bild gelten.

Vielen Dank.

Nächste Jugenddisco ab 12 Jahren ...

... von Jugendlichen für Jugendliche: Freitag, 22. Februar, 19.30-23.00 Uhr.

Kommt einfach vorbei! Eintritt Fr. 5.– (alle Getränke sind inklusive)

Jugendclubteam

Werden Sie Mitglied im Kirchengemeinderat: Engagement bewegt ...

... und ist für die Sicherung der Arbeit und des Lebens in der Pfarrei von grosser Bedeutung. Haben Sie Lust zu etwas Neuem und Sinnvollem neben oder ergänzend zu dem, was Sie sonst tun? Melden Sie sich einfach. Wir freuen uns.

Sehr gerne dürfen sich auch pensionierte Frauen und Männer und auch junge Erwachsene ab 18 Jahren melden.

Kirchengemeinderat Dreikönig

Projektchor für Osternacht und Karfreitag: Wer singt mit?

Es gibt wieder die Möglichkeit, sich mit Singen im Projektchor auf das Osterfest einzustimmen. Wer Lust zum Singen hat: Einfach an den möglichen Daten vorbeikommen und mitmachen. – Probeterminde:

- Dienstag, 26. Februar, 19.30 Uhr
- Mittwoch, 20. März, 19.30 Uhr
- Mittwoch, 3. April, 20.00 Uhr
- Samstag, 13. April, 10.00 Uhr
- Dienstag, 16. April, 19.30 Uhr

Karfreitag, 19. April, 10.00 Uhr: Einsingen (Liturgie: 11.00 Uhr). Karsamstag, 20. April, 20.00 Uhr: Einsingen (Osternacht: 21.00 Uhr)
Geprobt wird in Dreikönig: Kirche oder Musikzimmer (1. Etage).

Musikalische Leitung: Theresia Gisin-Berlinger. Infos: Tel. 061 901 55 06 oder E-Mail info@pfarrei-dreikoenig.ch. Willkommen!

c3@dreikoenig.men – catholic-cooking-crew: Eine Aktion von, mit, für Männer

Ohne jede Vorkenntnisse und ohne Kocherfahrung darf man dabei sein und mitmachen. Denn darum geht es: Zusammensein, gemeinsam kochen, essen, sich austauschen, weiter schauen ...



Erstes c3: Freitag, 1. März, 18.00 Uhr.
Ort: Küche und «Puebblo libre» im Pfarreizentrum Dreikönig.
Anmeldung bei: Hansruedi Christen, Tel. 079 546 81 71, oder über das Sekretariat, Tel. 061 901 55 06, info@pfarrei-dreikoenig.ch.

Neuordnung der Werktagsgottesdienste am Mittwoch

In den letzten zehn Jahren ist aufgrund des Heimgangs einer beachtlichen Zahl von regelmässigen Gottesdienstmitfeiernden vor allem der Besuch der Feier am Mittwochmorgen kontinuierlich zurückgegangen. Derzeit kommen meistens eine Handvoll Menschen. Gleichzeitig geben sich die Vorsteher/innen mit der Vorbereitung Mühe und wenden dafür einige Zeit auf, die auch für mögliche andere Angebote eingesetzt werden könnte.

Die symbolische Reich-Gottes-Feier gehört zugleich zu den Grundvollzügen von Kirche, sie ist stets Zeichen des Widerspruchs und Symbol für die «Welt-anders».

Wir haben mit den regelmässigen Gottesdienstbesucherinnen und auch im Team gesprochen und abgewogen. Dabei sind wir zu folgender Entscheidung gekommen: Einstweilen und probeweise wird es in der Regel zwei Mittwochsgottesdienste pro Monat geben:

1) Am 2. Mittwoch im Monat, in der Regel, eine Feier um 9.00 Uhr wie bisher, aber mit anschliessendem Frühstück im *pueblo libre*.

2) Am 4. Mittwoch im Monat, in der Regel, eine Feier um 18.00 Uhr, ggf. mit Organist/in.

Während der Schulferien wird wie bis anhin auf Werktagsgottesdienste verzichtet; vor allem zu den geprägten Zeiten und bei Terminkollisionen kann es Abweichungen vom «2-4-Rhythmus» geben.

Gerne nehmen wir Anregungen, Rückmeldungen, Ideen entgegen.

Pfarreiteam Dreikönig

Kollekten 2018 – Merci beaucoup für Ihre/Eure Spenden im vergangenen Jahr

- 6.1. Sternsingen Kinder: Fr. 1'134.40
- 8.1. Sozialfonds: Fr. 137.10
- 11.1. Aufgaben Zentrum: Fr. 211.00
- 14.1. Epiphaniiefonds: 147.50
- 22.1. Aufgaben Zentrum: Fr. 203.80
- 27.1. Caritas beider Basel: Fr. 399.60
- 3.2. SKF Mutter/Kind: Fr. 41.65
- 3.2. Bistum Seelsorge: Fr. 41.65
- 11.2. Sozialfonds: Fr. 100.–
- 11.2. Collège St-Charles: Fr. 79.10
- 14.2. Pfarreicaritas: Fr. 95.20
- 18.2. Asyl und Migration: 188.90
- 25.2. Sozialfonds: Fr. 72.10
- 2.3. Sozialfonds: Fr. 108.20
- 4.3. Sophi-Blocher Haus: Fr. 70.25
- 10.3. Fastenopfer: 347.55
- 15.3. Sozialfonds: Fr. 135.20
- 16.3. Aufgaben Zentrum: Fr. 200.–
- 16.3. Sozialfonds: Fr. 743.95
- 17.3. Fastenopfer: Fr. 1'281.35
- 18.3. Fastenopfer: Fr. 277.60
- 21.3. Pfarreicaritas: Fr. 53.–
- 25.3. Collège de Brousse: Fr. 400.85
- 27.3. Sophi-Blocher Haus: Fr. 435.50
- 28.3. Aerzte ohne Grenzen: Fr. 349.–
- 30.3. Heilige Land: Fr. 284.90
- 31.3. Kongo: Fr. 861.10
- 1.4. Off. Haus Dreikönig: Fr. 347.60
- 1.4. Aufg. Pfar. & Zentrum: Fr. 200.–
- 8.4. Arb.Gremien Bistums: Fr. 110.05
- 12.4. Sozialfonds: Fr. 77.–
- 15.4. Kongo: Fr. 837.90
- 22.4. Chance Kirchenberufe: Fr. 74.70
- 29.4. SKPV, Mediensonntag: Fr. 55.–
- 6.5. Sozialfonds: Fr. 282.55
- 10.5. Sans Papiers, Basel: 167.40
- 13.5. Priesterseminar, Luzern: 89.50
- 20.5. Collège de Brousse: Fr. 148.85
- 27.5. Off. Haus Dreikönig: Fr. 126.–
- 27.5. St. Josefsopfer: Fr. 103.55
- 10.6. Bistum Verpfl. Fr: Fr. 94.40

- 10.6. Off. Haus 3-König: Fr. 150.–
- 22.6. Greenpeace: Fr. 703.–
- 23.6. Off. Haus 3-König: Fr. 148.65
- 1.7. Anliegen von Papst: Fr. 117.50
- 8.7. Tischlein-deck-dich: Fr. 66.50
- 13.7. Sozialfonds: Fr. 99.85
- 13.7. Nothilfe Kongo: Fr. 100.–
- 15.7. Lighthouse Basel: Fr. 122.25
- 22.7. TATkraft Binningen: Fr. 40.–
- 29.7. Amans-Madeux-St.: Fr. 49.95
- 5.8. Christl.-jüd. Projekte: Fr. 81.–
- 12.8. Telehilfe 143: Fr. 93.95
- 17.8. Sozialfonds: Fr. 171.55
- 19.8. Aktion Neustart: Fr. 120.15
- 26.8. Off. Haus Dreikönig: Fr. 169.80
- 27.8. Sozialfonds: Fr. 776.90
- 1.9. Kloster Maria Stein: Fr. 423.90
- 1.9. Sozialfonds: Fr. 423.90
- 1.9. Theol. Fakultät Luzern: Fr.19.–
- 8.9. Sozialfonds: Fr. 57.80
- 8.9. Nothilfe Kongo: Fr. 57.80
- 9.9. Finanz. Härtefälle: Fr. 20.50
- 16.9. Sozialfonds: Fr. 129.60
- 23.9. Orgelkonzert: Fr. 2'582.75
- 30.9. Beg.künfft. Seelsorger: Fr. 59.10
- 7.10. Collège de Brousse: Fr. 99.–
- 14.10. Kirchenbauhilfe: Fr. 36.85
- 20.10. Zentrum Dreikönig: Fr. 284.95
- 25.10. Sozialfond: Fr. 198.25
- 28.10. Hilfswerk MISSIO: Fr. 111.20
- 04.11. Nothilfe Kongo: Fr. 529.40
- 11.11. Collège de Brousse: Fr. 85.50
- 18.11. Uni. Fribourg: Fr. 213.75
- 25.11. Aufgaben Bistum: Fr. 75.75
- 2.12. AIDS-Hilfe: Fr. 198.70
- 9.12. Amnesty Intern.: Fr. 432.45
- 12.12. Sozialfonds: Fr. 38.50
- 12.12. Sozialfonds: Fr. 516.85
- 16.12. Collège de Brousse: Fr. 90.25
- 22.12. Inst.Theologie/Pol.: Fr. 118.60
- 24.12. Jugend Rettet: Fr. 498.65
- 25.12. Kindersp.Bethlehem: Fr.173.80
- 30.12. Pfarreicaritas: Fr. 97.90

Neues Projekt: Frauenabend

Jeweils am letzten Donnerstag im Monat wird in der Regel ein Frauenabend stattfinden, der jeweils von einer Frau gestaltet wird: Kreativ, spielend, mit einem Vortrag etc., alles ist möglich. Dieses Angebot beginnt als Projekt und ist für alle Frauen offen, insbesondere berufstätige und familienarbeitende.

Erstes Treffen: Donnerstag, 28. Februar, 19.00 Uhr.

Ort: «Pueblo libre» im Zentrum Dreikönig, Mühlemattstr. 2, Füllinsdorf.

Infos unter Tel. 061 901 55 06.

Einfach vorbeikommen, unter Frauen sein, reden, spielen, zusammen etwas tun...



Etliche gut gelaunte Frauen und Männer waren da zur ersten Ü-40-Party in Dreikönig. Noch um 2 Uhr morgens wurde getanzt. Allen, die vorbereitet haben, hinter der Theke standen, und dem DJ Cedric ein ganz grosses Merci!!

Die nächste Party wird frühzeitig bekannt gemacht. (Foto: Pfarrei Dreikönig)

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Frenkendorf und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Liestal, Allschwil, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

ins



Burkhalter Sanitär-Anlagen
Haldenrainstrasse 12 · 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 68 88
Natel 079 215 72 82
Telefax 061 901 68 10

allg. Reparaturen · Boilerentkalkung
Servicearbeiten · Neu- und Umbauten
Spenglerei · Ablaufreinigung
Schwimmbad · SSIV-Mitglied

ins

V. Proietto GmbH



061 901 91 38

vproietto.ch

ins



Sekretariat: Dienstag–Freitag	8.15–11.15 Uhr
Andrea Bretschneider	Tel. 061 903 04 25
Mühlerainstrasse 30, Füllinsdorf	
E-Mail: sekretariat@ref-fre-fue.ch	
www.ref-fre-fue.ch	
Pfrn. Andrea Kutzarow	Tel. 061 901 49 49
Pfr. Peter Leuenberger	Tel. 061 901 14 40
Pfrn. Annina Rast	Tel. 061 903 04 27
Katja Maier, Jugendbeauftragte	Tel. 079 609 17 82
Lea Zobrist, Jugendbeauftragte	Tel. 077 484 76 14
Amrei Ebinger, Sigristin Frenkendorf	Tel. 061 901 39 72
Hella Raff, Sigristin Füllinsdorf	Tel. 061 901 14 77

Sonntag, 24. Februar

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf, Gottesdienst mit Pfr. Peter Leuenberger und Lektorin Monica Buser.

Anschliessend Apéro.

Amtswoche: Pfrn. Andrea Kutzarow

Sonntag, 3. März

10 Uhr, Kirche Frenkendorf, Gottesdienst mit Pfrn. Annina Rast und Lektorin Susanne Degen.

Amtswoche: Pfr. Felix Straubinger

Sonntag, 10. März

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf, Gottesdienst mit Pfrn. Annina Rast und Lektor Alfred Läuchli. Start in die BfA-Predigtreihe mit dem Hungertuch «Mensch, wo bist du?»

Amtswoche: Pfr. Peter Leuenberger.

Zur Predigtreihe BfA

Am 6. März beginnt die 40-tägige Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Karsamstag. An den Sonntagen feiern wir die Gottesdienste mit einer Predigtreihe zu Themen der diesjährigen Brot-für-alle-Kampagne.

ANLÄSSE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Kindergottesdienst mit Zvieri. Für 1.–6. Klässler, Freitag, 22. März, 15.45–17 Uhr, in der Kirche Frenkendorf mit Barbara Jansen.

Musicaltreff mit Zvieri. Für 1.–6. Klässler, Freitag, 22. Februar, 15.30–17 Uhr im UG der Kirche Füllinsdorf mit Andrea Kutzarow. Nachher Faschnachtsferien. Neustart am 22. März.

Gesucht für Musicaltreff in Füllinsdorf: Kinder, die gerne singen.

Jeden Freitag ist Musicaltreff. Die Kinder kommen von zuhause oder direkt von der Schule. Zuerst gibt's Zvieri, dann singen, spielen und proben wir. Vorkenntnisse sind nicht nötig, aber Freude am Singen. Stimmbildung, Rhythmikschulung, Bewegungsspiele drinnen und

draussen und viel Spass gehören dazu. Die Aufführung des Ostermusicals findet am 14.4.2019 um 11 Uhr in der reformierten Kirche in Füllinsdorf statt. Wir spielen für blinde und mehrfachbehinderte Kinder in Varna.

Leitung: Andrea Kutzarow, Michael Herrmann und Team

Wo: Friedhofweg 26, Füllinsdorf

Wann: 15.30 bis 17.00 Uhr

Was: Spiel, Spass, Singen und Theater

Wer: Kinder im Primarschulalter

Kosten: Keine: Zvieri, Kostüme und Material werden zur Verfügung gestellt.

Schnuppern ist jederzeit möglich. Anmeldung und weitere Auskunft unter 061 901 49 49 oder akutzarow@datacomm.ch.

Kids-Treff: Für 1.–6. Klasse, Mittwoch, 27. Febr.

Maskenball, 15.00–18.00 Uhr im Elefantenhaus. Mit Lea Zobrist und Katja Maier. Ohne Anmeldung.

Ladiesnight. Für Mädels ab der 6. Klasse. Freitag, 22. Febr. u. 22. März, 18–22 Uhr, Elefantenhaus inkl. Abendessen. Info und Anmeldung bei Katja Maier.

Lesenacht. «Der Zauberer von OZ» Für 1. bis 6.-Klässler. 22.–23. März, 19.30–9 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Frenkendorf. Nach spielerischem Beginn wird gelesen, es geht nach draussen und nach dem Imbiss hören wir uns im Schlafsack Geschichten bis zum Einschlafen an. Anmeldung und Infos bis 20. März bei Lea Zobrist.

Samschti-Kitaki. Für Kinder von 4–10 Jahren. Samstag, 23. März, 10–12 Uhr, im Unterrichtszimmer der Kirche Füllinsdorf. Geschichten, Lieder, Spiele, Basteln.

Leitung: Steffi Frey und Team. Wir malen mit Acrylfarbe, bitte Malschürze mitnehmen. Anmeldung und Info bis am 20. März im Sekretariat.

WEITERE ANLÄSSE

Kleine Montagswanderung, 4. März

Nach Jahren wollen wir wieder schauen, wie es entlang der unteren Birs aussieht. Abfahrt mit S3 vom Bhf. Frenkendorf-Füllinsdorf um 13.13 h nach Dornach-Arlesheim (4 Zonen). Wanderung der Birs entlang bis zur Grün 80 (ca. 6 km, 2–2.15 Std.). Der Weg ist eben und meist recht breit. Das Zvieri erhalten wir im Restaurant der Grün 80. Rückfahrt mit Tram Nr.10 und S3 (3 Zonen), umsteigen in Basel SBB.

Neue Welt / Grün 80 ab

16.10 16.40 17.10 usw.

Basel SBB an

16.20 16.50 17.20

Gleis 16 ab

16.31 17.01 17.31

Auf Ihre/Deine Teilnahme freuen sich die Mitwanderer und Wiltrud Jenni (Theo ist dringend verhindert).

Nächste Wanderung 1. April 2019

Seniorenmittagstisch

Dienstag, 26. Februar,
um 12 Uhr im UG Kirche Füllinsdorf.

Donnerstag, 28. Februar,
um 12 Uhr im KGH Kirchacker Frenkendorf.

Gemeindereise ins Baltikum vom 12.–22. August 2019

Die nächste Gemeindereise führt uns ins Baltikum: Litauen, Lettland und Estland, die drei Republiken an der Ostsee. Wir besuchen Riga, Tallin und Vilnius, drei attraktive und lebendige Hauptstädte und kleine malerische Orte. Auch die Ostseeküste, die Kurische Nehrung und Klaipeda (Memel), unberührte Wald- und Seelandschaften gehören zum Programm sowie verschiedene Schiff- und Fährenfahrten.

Alles Weitere erfahren Sie aus dem gedruckten Programm, das in den Kirchen aufliegt oder bei mir bezogen werden kann.

Reiner Jansen, Tel. 061 901 20 62.

E-Mail: reinerjansen@bluewin.ch

Mitteilungen/Diverses



Zum Abschluss unseres 400-jährigen Jubiläums führten wir das Theaterstück von Thomas Schweizer «Zmitts im Dorf steht d Chille» in einer szenischen Lesung in historischen Kostümen auf. Die Geschichte handelt vom Alltag vor 400 Jahren, und wie es dazu kam, dass die Kapelle in Frenkendorf zur Dorfkirche wurde. Der grosse Zuschaueraufmarsch hat uns sehr gefreut. Uns Lektorinnen und Lektoren kann man in jedem Gottesdienst bei der Lesung aus der Bibel hören und sehen. Kommen Sie doch mal vorbei.



Beim 8. Anlauf hat es geklappt! Wir haben uns den Konf-Cup geholt und dürfen ein Jahr lang den Pokal der besten Konfirmanden-Fussballmannschaft Baselland hüten. (Auf dem Bild fehlen Mekedes und Frederike). Herzliche Gratulation unseren Jungs und Girls.

Peter Leuenberger



Harfenistinnen der RML im Taufgottesdienst.

AMTSHANDLUNGEN

Taufen

Liah Tschopp, in Frenkendorf

Camille Zara Rose Voumard, in Frenkendorf

Siehe, ich bin bei dir, und will dich behüten allenthalben, wo du auch hingehst, 1. Mose 28,15

Bestattungen

Hedwig Müller Maoui, 1933, in Füllinsdorf

Helene Dups, 1936, in Füllinsdorf

Günter Ernst, 1929, in Füllinsdorf

Ich aber vertraue auf dich, Herr, und spreche: Meine Zeit steht in deinen Händen. Psalm 31, 16

**Für alle Inserate
im Anzeiger Frenkendorf:**

061 976 10 77 oder

fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Gemeinsame Mitteilungen für beide Kirchgemeinden

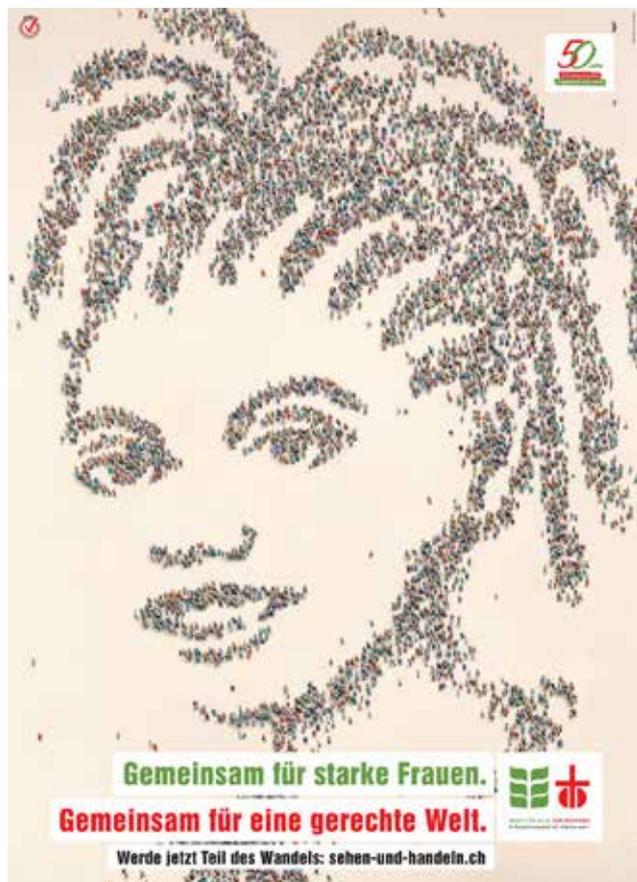
Ökumenische Feiern im Seniorenzentrum Schönthal

Mittwoch, 27. Februar, 16.45 Uhr

(Peter Leuenberger)

Mittwoch, 6. März, 16.45 Uhr

(Stephan Gassler)



«Gemeinsam für starke Frauen. Gemeinsam für eine gerechte Welt»: Die ökumenische Aktion von Fastenopfer und Brot-für-Alle beginnt mit dem Aschermittwoch. Das Aktionswochenende ist am 30./31. März. Herzlich willkommen dazu!

Ökumenische Jubiläumskampagne

2019: 6. März – 21. April 2019

«Gemeinsam für starke Frauen –
gemeinsam für eine gerechte Welt.»

Seit 50 Jahren engagieren sich Brot-für-Alle, Fastenopfer und später auch Partner sein mit der Ökumenischen Kampagne für eine gerechtere Welt. Der Einsatz für Menschenrechte und Menschenwürde zieht sich wie ein roter Faden durch die Kampagnen der letzten Jahrzehnte. So auch in der Jubiläumskampagne 2019, wo die Stärkung der Rechte der Frauen das zentrale Anliegen ist.

Dazu schreiben die drei christlichen Entwicklungsorganisationen: Viele unserer Partnerorganisationen im globalen Süden berichten von den katastrophalen Auswirkungen, die die Gewinnung von Rohstoffen – seien es mi-

neralische wie Coltan für Smartphones, metallische wie beispielsweise Gold, aber auch agrarische, dazu gehören Soja, Zuckerrohr oder Palmöl, oder energetische wie Erdöl, Kohle, Wasserkraft durch transnationale Unternehmen – mit sich bringen.

Für Frauen ist die Situation besonders dramatisch: Sie haben kaum Zugang zu Informationen und werden weder von den Unternehmen, dem Staat noch der eigenen Gemeinschaft in Entscheidungsprozesse miteinbezogen, obwohl sie von den Folgen meist am stärksten betroffen sind. Ohne sauberes Wasser, faire Arbeitsbedingungen und Zugang zu Land ist es ihnen kaum möglich, die Familie zu ernähren. Doch auch Männer sind betroffen. Sie verlieren durch den Abbau oder die Produktion von Rohstoffen oft ihre Einkommensmöglichkeiten als Kleinbauern oder/und Kleinschürfer. In der Folge der fehlenden Verdienstmöglichkeit sind sie gezwungen, in anderen Regionen Arbeit zu suchen und die Familie zu verlassen.

EINE  WELT

Ökumenische Arbeitsgruppe Frenkendorf-Füllinsdorf

Die zurückbleibenden Frauen tragen dann die alleinige Verantwortung für die Familien: Sie erziehen die Kinder, pflegen die betagten Eltern und sind dafür verantwortlich, die Ernährung sicherzustellen. In Gegenden, in denen im grossen Stil Raubbau an der Erde betrieben wird, zerreißen oft soziale Netze, Gemeinschaften zerstreuen sich, werden gezielt gespalten. Nachbarschaften werden auseinandergerissen, weil Menschen umgesiedelt werden, da das Land für den Rohstoffabbau wertvoll ist. Das führt zum Zerfall sozialer Netze und sicherer Strukturen ...

Doch immer mehr Frauen wehren sich – in Südafrika, der Demokratischen Republik Kongo, Sierra Leone, Kamerun, Liberia, Burkina Faso, Madagaskar, Kolumbien, Laos, den Philippinen oder im Senegal: Zunehmend fordern Akteurinnen selbstbewusst ihre Rechte ein, wehren sich gegen Menschenrechtsverletzungen, schliessen sich zusammen und stärken sich gegenseitig.

In unseren Partnerorganisationen gibt es eine Vielzahl von Frauen, die auf unterschiedliche Weise zeigen, wie frau für ihre Rechte kämpft ... Für mehr Infos: www.sehen-und-handeln.ch. Oder schauen Sie in die Fastenagenda oder fragen Sie in Ihrer Pfarrei oder Kirchgemeinde nach.



Eine der kämpferischen Frauen: Esther Kiswe, 42 Jahre alt, aus der DR Kongo. Sie ist Animatorin für Dorfgruppen im Centre pour la promotion agricole de la Lukula (CEPAL). Die Organisation engagiert sich in der Provinz Kwilu. Esther und ihr Team bilden die Dorfgruppenmitglieder darin aus, gemeinsam ihre Lebensgrundlagen zu verbessern. So etwa durch die Verbesserung des Saatgutes, durch Kleintier- und Fischzucht, durch biologische Landwirtschaftstechniken sowie durch die Einrichtung von Solidaritätskassen. Esther Kiswe sagt: «Unser Boden ist reich und fruchtbar. Heute kenne ich seinen Wert, Land ist Geld. Deshalb möchte ich meine Brüder und Schwestern dazu ermutigen, dieses zu bearbeiten.» (Foto: Fastenopfer)



Das Hungertuch 2019 zur Kampagne:
Das Blau zieht den Blick tief hinein in das Bild. Steht es für den Himmel oder den Ozean? Der Künstler Uwe Appold lässt die Frage offen. So wie er vieles offen lässt im symbolstarken Hungertuch. Er gibt ihm den Titel «Mensch, wo bist du?». Der Künstler hat mit Erde aus Getsemani gearbeitet. Diese trägt den schwebenden, goldenen Ring und das «gemeinsame Haus» mit der offenen Tür. Sie alle sind Ausdruck der Liebe Gottes, die ganz besonders den Ausgegrenzten gilt. Die Vielfalt von Farben und Formen lässt Raum für eigene Zugänge. (Das MISEREOR-Hungertuch 2019: «Mensch, wo bist du?» von Uwe Appold © MISEREOR)

Was tun, wenn jemand stirbt?

Ein Todesfall ist für uns alle eine ausserordentliche und schmerzliche Situation. Zur Trauer gesellt sich oft eine gewisse Hilflosigkeit. Dieses kleine Merkblatt soll Ihnen dabei helfen, sich bei einem Todesfall in Ihrer Familie bezüglich der notwendigen Schritte zurechtzufinden.

- Tritt der Todesfall zuhause ein, ist dieser sofort dem Haus- oder dem Pikett-Arzt zu melden. Er stellt die «Ärztliche Todesbescheinigung» zuhanden des Zivilstandsamtes aus.
- Mit dieser «Ärztlichen Todesbescheinigung» und dem Familienbüchlein melden Sie sich beim Bestattungsamt des gesetzlichen Wohnsitzes
- Bei Sterbefällen in Spitälern oder Heimen übernehmen die zuständigen Ärzte die Ausstellung der Todesbescheinigung und evtl. wird auch die Anmeldung des Todesfalles beim Zivilstandsamt durch die Institution gemacht. Falls dies so ist, melden Sie sich mit der Kopie der «Ärztlichen Todesbescheinigung» auf dem Bestattungsamt Ihrer Wohngemeinde.
- Grundsätzlich wird die verstorbene Person in jener Gemeinde bestattet, wo sie zuletzt wohnhaft war. Der Bestattungsbeamte wird im Einvernehmen mit der Trauerfamilie und dem zuständigen Pfarramt den Zeitpunkt der Beerdigung festlegen. Er wird die Angehörigen bezüglich Bestattung beraten und die nötigen Vorkehrungen erledigen. Es ist wertvoll, wenn die Trauerfamilie bereits die nötigen Entscheidungen wie Bestattungsart (Erd- oder Urnenbeisetzung), Aufbahrung und Gräbertyp gefällt hat.
- Wenn die Bestattung in einer anderen Gemeinde erfolgen soll, ist die Zustimmung der dortigen Behörde nötig.
- Sind die Details bezüglich der Bestattung geregelt, können Sie die weiteren Trauerfeierlichkeiten organisieren, wie die Todesanzeige in der Zeitung, Leidzirkulare oder Trauermahl.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Bestattungsamt, Tel. 061 906 10 10, gerne zur Verfügung.

bisher



Christoph Häring

bisher



Urs Schneider

bisher



Andi Trüssel



Daria Liach



Roger Schaub



Simone Schaub



Meinrad Stöcklin



Claude Weisskopf

Liste **3**



Die Partei des Mittelstandes

Im Interesse der KMU's und des Mittelstandes stehen wir für die Reduktion der Bürokratie und eine bürgernahe Verwaltung ein.

und in den Regierungsrat

THOMAS WEBER bisher und **THOMAS DE COURTEN**